

SCHILTACH
mit Lehengericht

SCHENKENZELL
mit Kaltbrunn



Donnerstag

2. November 2023

69. Jahrgang / Nummer 44

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 23,-

STADT SCHILTACH

VERANSTALTUNGEN

Autorenlesung

Gisela Schlatter liest aus ihrem Reiseroman „Fremde Vögel singen fremde Lieder“

Freitag, 3. November

19 Uhr

Saal im Gasthaus Adler

Eintritt frei!



INFOS UNTER:
www.schiltach.de

Telefon 078 36 / 58 50
E-Mail touristinfo@schiltach.de





Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Unterer Teil der Eythstraße muss eine Zeit lang gesperrt werden

Tunnelertüchtigung wirft ihre Schatten voraus

Die für nach dem Hausacher Tunnel angekündigte Ertüchtigung der beiden Schiltacher Straßentunnels im Zuge der Bundesstraße B 294 und B 462 hat schon jetzt innerörtliche Auswirkungen. So wird es in Höhe der öffentlichen Parkplätze beim Hohensteiner Felsen ein Portal eines neuen Fluchtstollens geben. Außerdem wird dort ein Teil der Baustelleneinrichtung untergebracht. Vorab sind Spritzbetonarbeiten am Fels erforderlich, die gleich im neuen Jahr ausgeführt werden sollen. Dies bedeutet, dass die ebene Fläche in Höhe der öffentlichen Parkplätze mitsamt dem Straßengrundstück abgesperrt werden muss und vorübergehend eine neue Einmündung in die Hauptstraße benötigt wird. Diese soll vorbereitend schon jetzt gebaut werden. Es handelt sich um eine Maßnahme des Bundes, d.h. Bauherr ist das Regierungspräsidium Freiburg, Dienststelle Offenburg.

Während der geschätzten Bauzeit **vom 6. November bis längstens 11. Dezember 2023** gibt es dann keine direkte Verbindung mehr von der Eythstraße in die Hauptstraße.

Aus diesem Grund wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben, außerdem hat das Landratsamt ein beidseitiges Parkverbot verkehrsrechtlich angeordnet, um Begegnungsverkehr und vor allem das Wenden zu ermöglichen. Der StadtBus kann den Bereich „Baumgarten“ während der Bauphase nicht bedienen. Eine Ausnahme gibt es für die Müllabfuhr: Das beauftragte Bauunternehmen wurde vom Landratsamt angewiesen, die Abfuhrtermine direkt mit der Firma ALBA abzustimmen, damit für die großen Müllfahrzeuge jeweils eine Möglichkeit geschaffen wird, die Eythstraße auch weiterhin nach unten zu befahren und wie bisher von dort wieder in die Hauptstraße einzumünden.

Die Anwohner der Eythstraße werden für die Beeinträchtigungen und Erschwernisse um Verständnis gebeten. Die Baufirma und das Regierungspräsidium als Bauherr werden versuchen, die Maßnahme so schnell wie möglich abzuwickeln.

Sprechtage des Keisbauamtes wird wieder angeboten

Für Bauwillige, interessierte Personen sowie Architekten findet am Mittwoch, 08. November 2023 im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, ab 15:00 Uhr wieder ein Sprechtag mit Vertretern des Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamtes statt. Wir freuen uns, dass dieser kostenlose Sprechtag Vorort nun wieder regelmäßig angeboten wird.

Gerade bei Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen von bestehenden Bauvorschriften kann hier das Vorhaben schon vor Einreichung des eigentlichen Bauantrages besprochen werden.

Anmeldungen zum Sprechtag sind bis Montag, 06.11.2023 bei Gudrun Fahrner, Rathaus, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 07836-5817, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de, möglich.

Nächtliche Sperrung der Schiltacher Tunnels

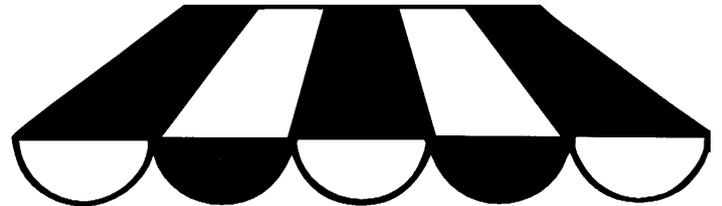
Für das geplante Spülen der Kanalisation und für Wartungsarbeiten müssen der Kirchbergtunnel und der Schlossbergtunnel im Zuge der Stadtumfahrung Schiltach wieder jeweils für eine Nacht gesperrt werden. Der Kirchbergtunnel ist in der Nacht von 07.11. auf 08.11. gesperrt, der Schlossbergtunnel in der Nacht von 08.11. auf 09.11. (jeweils von 19 bis 6 Uhr). Die Umleitung erfolgt über die Schiltacher Innenstadt.

Die Verkehrsteilnehmer und die betroffenen Anwohner werden für die Beeinträchtigungen um Verständnis gebeten.

TÜV SÜD Zugmaschinenaktion in Schiltach

Am **Montag, 20.11.2023** von **13:00 Uhr bis 14:30 Uhr** findet die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen und ungebremsten Anhängern statt.

Abnahmeort: Reifenservice Mantel, Blattenhäuserwiese 4/1, Schiltach



Schiltacher Wochenmarkt immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt der jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

Ihr Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 17.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Donnerstag 14 bis 16 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeister

Thomas Haas (haas@stadt-schiltach.de) Tel. 58-10
Dienstag 16 bis 17.30 Uhr

jeweils nach Terminvereinbarung unter Tel. 58-11

Sprechstunden von Ortsvorsteher Thomas Kipp Tel. 58-24
Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr

Auskunft/Zentrale Tel. 07836/ 58-0

Telefax Hauptamt, Bauamt, Tourist-Info 58-59

Telefax Finanzverwaltung 58-58

E-Mail info@stadt-schiltach.de

Sachgebiet Telefon

Marktplatz 6, Bürger-Info (Erdgeschoss)

Julia Bartsch, Carmen Fix, Carmen Schönweger, Isabel Väh (meldeamt@stadt-schiltach.de) 58-0, 58-18

Meldewesen, Pass- und Ausweisangelegenheiten, Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten, Statistik und Wahlen, Offene Seniorenarbeit, öffentlicher Personennahverkehr, Telefonzentrale

Marktplatz 6, Tourist-Info (Erdgeschoss)

Christian Jäckels, Miriam Schmider (touristinfo@stadt-schiltach.de) Tourist-Info 58-35, 58-50

Simone Albrecht (vhs@stadt-schiltach.de) Volkshochschule 58-51

Marktplatz 6, Zimmer 12

Beate Becht (becht@stadt-schiltach.de) 58-11

Vorzimmer Bürgermeister, Standesamt, Nachrichtenblatt

Marktplatz 6, Zimmer 13

Michael Grumbach (grumbach@stadt-schiltach.de) 58-13

Hauptamt, Ratschreiber, Feuerwehrwesen, Vereinsangelegenheiten, Grundstücksangelegenheiten, Ortpolizeibehörde

Marktplatz 6, Zimmer 14

Gudrun Fahrner (fahrner@stadt-schiltach.de) 58-17

Bauwesen, Friedhofswesen, Denkmalpflege, Sanierungsangelegenheiten, Wohnraumförderung, Lärmschutz

Marktplatz 6, Zimmer 15

Daniel Schrempp (schrempp@stadt-schiltach) 58-30

Stadtbaupamt

Marktplatz 6, Zimmer 17

Lisa Willmann (willmann@stadt-schiltach.de) 58-15

Immobilienmanagement

Martin Brüstle 0170/2037858

Erik Cavaglia 0151/58702923

Jörg Behrend 0151/57692345

Städtisches Hausmeister-Team

Marktplatz 6, Zimmer 20 (DG)

Silke Stößer (lev@stadt-schiltach.de) 58-63

Geschäftsstelle des Landschaftsentwicklungsverbandes (LEV)

Marktplatz 6, Zimmer 21 und 22

Roland Griebhaber (griesshaber@stadt-schiltach.de) 58-31

Stadtbaumeister

Daniela Weber (weber@stadt-schiltach.de) 58-32

Hoch- und Tiefbau, Kanalisation, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung, Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung öffentlicher Anlagen und der städt. Grundstücke, Friedhofsunterhaltung, Straßenunterhaltung, Straßenausstattung (Verkehrszeichen und Schutzeinrichtungen), Straßenreinigung, Winterdienst, Unterhaltung der Wasserläufe, Einrichtung und Unterhaltung von Spielplätzen

Hauptstr. 5, Zimmer 2

Corinna Bühler (buehler@stadt-schiltach.de), 58-28

Claudia Buchholz (buchholz@stadt-schiltach.de)

Integrationsmanagement

Hauptstr. 5, Zimmer 11

Madeleine Jahn (jahn@stadt-schiltach.de) 58-25

Sozialversicherung, Sozialwesen,

Land- und Forstwirtschaft, Fischereischein

Hauptstr. 5, Zimmer 12

Iris Erciu, Kerstin Broghammer 58-19

Botendienst

Hauptstr. 5, Zimmer 14/15

Herbert Seckinger, Zimmer 14 (seckinger@stadt-schiltach.de) 58-20

Mathias Trautwein, Zimmer 15 (trautwein@stadt-schiltach.de) 58-21

Finanzverwaltung, Steuern und andere Abgaben

Ursula Haist (haist@stadt-schiltach.de) 58-22

Stadtkasse

Jugendbüro (im Jugendtreff, Schramberger Straße 11)

Gabi Herrmann-Biegert, u. Ulrike Stein (jugendbuero@stadt-schiltach.de) 58-37

Jugendbüro

Hauptstr. 3 (Alte Post)

Dr. Andreas Morgenstern (morgenstern@stadt-schiltach.de) 58-75

Archiv u. Museum

Bauhof, Schramberger Straße 57/1

Eugen König (bauhof@stadt-schiltach.de) 58-40

Mobiltelefon 0171 7350 707

Martin Herrmann, Wassermeister 957766

(wassermeister@stadt-schiltach.de) Mobiltelefon 0160 / 97 82 65 75

Müllabfuhr

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Rottweil 0741/244-0

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und achtwöchiger Abholung ist am Montag, 13. November 2023, bei vierwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 27. November 2023.



Die blaue Altpapiertonne wird am **Samstag**, 04. November 2023 geleert.

Die Biotonne wird am **Samstag**, 04. November 2023 geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 24. November 2023 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis 15. November 2023 kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl“ (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Amtliche Bekanntmachung

Sammelstellen für Grüngut noch bis 15. November geöffnet.

Bis einschließlich **15. November 2023** wird an den saisonal geöffneten Sammelstellen für Grüngut noch Material angenommen. Danach sind diese über die Wintermonate geschlossen. Die saisonalen Sammelstellen sind jeweils am Samstag, in der Zeit von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Die Sammelstellen in Sulz (Hof Bippus) und Schramberg-Sulgen (Parkplatz Kreissporthalle) sind am Samstag von 11.00 – 16.00 Uhr und zusätzlich am Mittwochnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet (in diesem Jahr letztmalig am **15. November**). Eine Übersicht mit den Standorten und den Öffnungszeiten finden Sie im Abfallkalender und auf der Internetseite des Landkreises unter www.Landkreis-Rottweil.de.

An den Grüngut-Sammelstellen darf keinerlei Material außerhalb der Annahmezeiten abgelagert werden. Solche „Wilde Ablagerungen“ werden als Ordnungswidrigkeiten entsprechend geahndet.

Für Grüngut, das während der Wintermonate anfällt, stehen die **stationären Sammelstellen** arbeitstäglich zu den folgenden Öffnungszeiten zur Verfügung:

Sammelstelle bei der Sortieranlage der Fa. ALBA in Zimmern

Mo-Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr

Sammelstelle auf der Deponie Oberndorf-Bochingen

Mo-Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Jugendtreff hat wie gewohnt dienstags und mittwochs geöffnet. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung. An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

Das Programm für nächste Woche:

Dienstag, 7.11.2023 **16.30 bis 18 Uhr offener Kinder-treff** für alle Grundschul Kinder.

In der Kinderwerkstatt werden kleine Glasuntersetzer gestaltet.

Mittwoch, 8.11.2023 **16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4** für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7. Klassen der weiterführenden Schulen). Wir suchen den Fifa-Jugendtreff-Champion bei einem Playstation-Turnier.

18.30 bis 20 Uhr offener Mädchentreff für alle Mädchen ab Klasse 5

Anmeldeschluss für die Kinzig-Dance-Show

Das Kinder- und Jugendbüro Schiltach und das Jugendreferat der Stadt Alpirsbach veranstalten am Samstag, den 11. November 2023 die 13. Kinzig-Dance-Show. Ab 17.00 treffen sich in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche um ihren Sport zu feiern.

Anmeldungen sind bis spätestens 6. November 2023 unter www.kinzigkids.de/anmeldung möglich.

Weitere Informationen unter www.Kinzigkids.de oder auch gern unter Mobil 0175 411 00 00 bei Mathias John.

Offene Seniorenarbeit

Fahrt zur Brauereibesichtigung Ketterer in Hornberg

Am Donnerstag, 09. November findet die letzte Fahrt der Offenen Seniorenarbeit 2023 statt.

Wir fahren nach Hornberg und treffen bei der Brauerei Ketterer Frau Sum-Herrmann, die uns 2022 schon mit ihrer Führung in Zell begeistert hat.

Bier macht schön! Mit der „Brauketter“ eine Bierverkostung der besonderen Art in der Familienbrauerei Ketterer in Hornberg erleben. Nach einem Brauereirundgang haben Sie die Gelegenheit diverse Biersorten zu probieren.

Bitte beachten: in der Brauerei sind auch steile Treppen zu gehen, die Führung vor der Verkostung dauert ca. 45 Minuten.

Anschließend geht es zum Abendessen ins Landhaus „Lauble“ auf dem Föhrenbühl.

Es gelten folgende Abfahrtszeiten:

Hoffeld	13.50 Uhr
Kath. Kirche	13.52 Uhr
Häberlesbrücke	13.54 Uhr
Bahnhof	14.00 Uhr
Vor Heubach	14.02 Uhr

Die Fahrt inklusive Brauereiführung und Bierverkostung kostet 10 €.

Anfragen für freie Plätze im Rathaus, Marktplatz 6, Bürger-Info, Tel. 58-0 oder 58-18.

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

täglich 11:00-17:00 Uhr

Winterpause ab 1. November

Schüttesägemuseum

täglich 11:00-17:00 Uhr

Winterpause ab 1. November

Apothekemuseum

Freitag 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Samstag, Sonntag 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Winterpause ab 1. November

Hansgrohe Aquademie

Showerworld

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Freitag, 03. November, 16:00 Uhr

Steuerungsgruppe Fairtrade-Towns, VHS Schiltach

Vortrag: Interessiert uns nicht die Bohne?!

Café Bachbeck

Samstag, 04. November

Freiwillige Feuerwehr

Hauptübung Lehengericht

Interessiert uns nicht die Bohne?!

Nachhaltig produzieren und konsumieren am Beispiel Kaffee

Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town.

80% der Deutschen trinken täglich Kaffee. Doch wo kommt dieser Kaffee her? Kleinbäuerliche Familien rackern dafür auf den Feldern und leben doch am Existenzminimum. Denn die Weltmarktpreise für Rohkaffee sind im Keller, der Klimawandel drückt auf die Erträge. Nachhaltigkeit bleibt bei diesem Wirtschaftsmodell sowohl für die Umwelt als auch für die Menschen auf der Strecke. Wie es auch anders gehen kann, zeigen der Faire Handel und der Entwicklungsfinanzierer Oikocredit. Sie unterstützen Kaffeegenossenschaften in vielen Ländern, verbessern das Einkommen der Kaffeebäuer*innen und geben ihnen und kommenden Generationen bessere Zukunftsperspektiven. Wie diese Zusammenarbeit funktioniert, erläutert Christina Alff, Oikocredit-Bildungsreferentin.

Fundsachen

Fahrrad

Fundort: Grünstraße

Knirps

Fundort: Haltpunkt Mitte

Aus den Gemeinderatsfraktionen

FWV-Fraktion

Freie-Wähler: Bürgerschaftliches Engagement ist von unschätzbarem Wert

In einer Sitzung der Schiltacher Freien-Wähler wurden entscheidende Themen der Kommunalpolitik erörtert, mit dem Ziel, die Lebensqualität in Schiltach zu bewahren und weiterzuentwickeln. Die Bandbreite der behandelten Themen war breit gefächert, von der Installation von Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Gebäuden und im Altstadtbereich bis hin zur Neugestaltung des Friedhofs und dem Bau einer neuen Aussegnungshalle. Ebenso wurden dringend notwendige Renovierungsarbeiten in den Quartiersgaragen besprochen. Michael Pflüger, Ortschafts- und Gemeinderat, berichtete über die Versorgung mit Trinkwasser in den Außenbereichen von Lehengericht und machte deutlich, welcher Handlungsbedarf besteht. Die geplante Radwegverbindung nach Wolfach auf der rechten Seite der Kinzig bis Halbmeil stand ebenfalls im Mittelpunkt der Diskussion, präsentiert und besprochen von den Gemeinderäten. Weitere Themen, die Aufmerksamkeit fanden, waren die Sanierung des Schüttesäge-Parkplatzes und die Gestaltung des Ortseinganges von Wolfach her. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der damit einhergehenden Alterung der Bevölkerung wurde die Bedeutung der Barrierefreiheit bei bestehenden Wegen und Neubauten betont. Ebenso rückte die Schaffung von Wohnraum in dichter Bebauung ohne übermäßigen Flächenverbrauch in den Fokus. Besonders in der Altstadt, aber auch in anderen Wohngebieten, wurde betont, wie wichtig eine frühzeitige kommunale Wärmeplanung sei, um Bürgerinnen und Bürgern bei der Planung neuer Heizungsanlagen oder der Sanierung bestehender Systeme klare Leitlinien zu bieten. Während des konstruk-

tiven Austauschs wurden möglicherweise zukunftsweisende Ideen entwickelt, die den Weg in den Gemeinderat finden und in die Tat umgesetzt werden sollten. Die Gemeinderäte der Freien Wähler laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürgern herzlich zu einer offenen Gesprächsrunde am Dienstag, den 28. November, um 19:00 Uhr ins Gasthaus „Sonne“ ein und freuen sich auf einen guten Besuch. Axel Rombach, der Fraktionsvorsitzende, wies mit Blick auf die Kommunalwahl 2024 darauf hin, dass bürgerschaftliches Engagement von Menschen jeden Alters wertvolle Impulse für den Gemeinderat liefern kann. Er ermutigte die Anwesenden, sich auch in Zukunft konstruktiv an der Diskussion zu beteiligen und innovative Ideen einzubringen.



Vereinsmitteilungen



CVJM Schiltach

Was haben ein Fahrrad, ein Elefant und strahlende Gesichter gemeinsam?

Anfang Oktober wuselte es an einem Sonntagnachmittag plötzlich auf dem Parkplatz der Firma Grieshaber. Verwundert hielten auch einige vorbeifahrende Radfahrer an, um der Sache auf den Grund zu gehen. Sie erlebten 25 begeisterte Kinder, die mit unterschiedlichsten Fahrzeugen auf zwei Parcours eifrig ihre Runden drehten.

Die Größeren umrundeten mit ihren Fahrrädern den kompletten Parkplatz, die Kleineren hangelten sich mit ihren Laufrädern, Bobbycars und Rollern durch die „Waschstraße“ über die Schnecke zum Elefanten und an vielen anderen Tieren vorbei, die Silas Bühler so toll auf den Asphalt gemalt hatte.

Mit Wurst und Pommes in der Hand standen Eltern, Großeltern und weitere Zuschauer an den Strecken und feuerten die Rennfahrer an. Über all dem hing das Banner des CVJM Schiltach. Dieser hatte zu dem Sponsorenlauf zu Gunsten des neuen Martin-Luther-Hauses der evangelischen Kirchengemeinde aufgerufen und viele waren gekommen.

Am Ende gab es nur strahlende Gesichter. Die Radfahrer, weil sie sich eine Wegzehrung gönnen konnten. Die Kinder freuten sich über eine Plakette und ein Getränk mit Pommes zur Stärkung, außerdem gab es besondere Ehrungen für die meisten Runden und die höchste Spendensumme, sowie die jüngste Teilnehmerin. Die Eltern und

Großeltern konnten stolz sein auf ihre Kinder, die unermüdlich und begeistert mitgemacht und so manchen überrascht haben. Und schließlich und endlich der CVJM, der sich über eine gelungene Veranstaltung und eine Spendensumme von rund 3000 Euro freuen konnte.

Dafür möchten wir uns bei allen bedanken, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Ganz besonders den Kindern und allen, die sich als Sponsoren gewinnen ließen. Ihr seid einfach spitze!

Ein ganz herzlicher Dank auch an die Firma Grieshaber, die mit Begeisterung auf unsere Anfrage reagierte und nicht nur den Parkplatz zur Verfügung stellte, sondern auch den Strom und die Verpflegung der Teilnehmer sponserte.

Ein dickes Danke auch an das DRK, das vor Ort war, für die Bereitschaft. Gott sei Dank durften sie einen ruhigen Nachmittag erleben.

Das gespendete Geld wird nun in den nächsten Monaten in Anschaffungen für die Kinder- und Jugendarbeit im neuen Gemeindehaus investiert werden.



Freiwillige Feuerwehr Schiltach
- www.feuerwehr-schiltach.de -

Herbstübung beim Deisenhof

Am Samstag, 4.11., ab 15 Uhr hält die Feuerwehr Schiltach ihre Herbstübung beim Deisenhof in Hinterlehengericht ab. Gemeinsam mit der DRK-Ortsgruppe Schiltach-Schenkenzell wird wieder eine interessante Übung präsentiert. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich als Zuschauer eingeladen.

Im Anschluss daran geht es, entgegen ersten Meldungen, in die Lehengerichter Gemeindehalle zu einem gemeinsamen Essen. Manöverkritik soll gehalten werden, wie auch Ehrungen stehen auf dem Programm.

Die Aktiven der Wehr und die Jugendabteilung treffen sich bereits um 14:30 Uhr am Gerätehaus.



Anden Art - Kuselige Alpaka Socken aus Fairem Handel und in bester Qualität aus Peru und Ecuador

Das Strickatelier von Alicia und Mario mit seinen 12 talentierten Mitarbeiterinnen in der Inkastadt Cusco strickt mit großer Hingabe die schönsten Muster in hochwertiger Alpakawolle. Mario und sein Team überrascht

uns immer wieder mit seiner Kreativität und seinen Entwürfen.

Anden Art arbeitet seit 2005 mit Alicia und Mario zusammen. Sie konnten dadurch einen kleinen Betrieb gründen mit dem beide auch anderen Familien ein gerechte Lebensgrundlage geben.

Mario selbst stammt aus einer Strickerfamilie und lernte das Stricken mit der Handstrickmaschine in jungen Jahren. Das Stricken mit Handstrickmaschinen ist in Peru Männersache. Jedoch bringen Mario und Alicia die aufwendige Strickkunst auch Frauen bei. Es werden auch junge Menschen, die lange schon auf Arbeitssuche sind, mit der Kunst vertraut gemacht. Nur bei einem sind die Frauen nach wie vor besser: bei den Feinarbeiten wie Vernähen, das Anbringen der Knöpfe und die Qualitätskontrolle.

Die Verwendung von Alpakafasern fördert nachhaltige Landwirtschaft in den Anden und ermöglicht vielen Bauern eine Lebensgrundlage in ihren Heimatdörfern.

Die Sockenauswahl in verschiedensten Ausführungen aus 50 % Alpakawolle und 50 % Acrylwolle ist bei 30° in der Maschine waschbar.



Lesespaß
für die **ganze Familie!**



 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Land Frauen

Schiltach-Lehengericht



Cocktail-Spiele Abend

MITTWOCH, 8. NOVEMBER 2023 AB 19 UHR

Komm doch mal vorbei!
Wir laden alle interessierten Frauen zu einem gemütlichen Cocktail-Spiele-Abend ein.
Wo? Im Landfrauenraum im alten Schulhaus Hinterlehengericht, Welschdorf 222.




Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Generalversammlung Narrenzunft Schiltach e.V.:

Die Narrenzunft Schiltach e.V. lädt alle passiven und aktiven Mitglieder herzlich zur Generalversammlung am 11.11.2023 um 20:11 Uhr in das Schützenhaus ein. Ab 19 Uhr schießen, bitte um rege Teilnahme.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
4. Bericht des Zunftmeisters
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Vergesst Eure Kappen nicht....
Wir freuen uns auf Euch.

Narrenverein Egehaddel



WARM UP

10.11.2023

KOCHKELLER SCHILTACH

EINLASS: 21:00 UHR KOCHKELLER
FRITSCHIKELLER

EINTRITT: 6,- €
(FÜR MITGLIEDER: EINTRITT FREI)
KEIN EINLASS UNTER 18 JAHREN




Schuhu-Hexen '86
Hinterlehengericht e.V.



Narrenzunft Schiltach
www.narrenzunft-schiltach.de



Narrenverein
Egehaddel e. V.
Schiltach



Fiechtewaldt-
Hexen '11

Förderverein Fasnet im Flößerstädtle e.V.

Liebe närrische Schiltacher und alle die es werden wollen,

s'goht d'ogege und wir sind schon wieder in der Planungsphase für die fünfte Jahreszeit. Wir, der Förderverein Fasnet im Flößerstädtle e.V. sind neu gegründet und den „alten Hasen“ als Schiltacher Narrengremium bekannt.

Wir haben uns neu aufgestellt um neuen Schwung in die Fasnet zu bringen und brauchen dafür gerne noch mehr Unterstützung. Ob finanziell oder mit kreativen Ideen, jeder kann sich einbringen, kommt einfach auf uns zu.

Oder schreibt uns einfach: Unsere Mailadresse: fasnet-schiltach@gmail.com

Wir haben mit viel Engagement die Werbetrommel für unseren Fasnetssundig gerührt und schon sehr viele spannende Zusagen erhalten. Was wir uns wieder wünschen sind kreative freie Gruppen und natürlich viele Seifenkistenfahrer. Dafür müsst ihr keine riesigen Kisten bauen, es reicht ein einfaches Gefährt und a luschdige Truppe die da Hohestei nab`fährt.

Wie jedes Jahr dürfen die freien Gruppen und die Seifenkisten auch Teil des Umzugs sein. Damit ihr genug Zeit habt euer Motto frei auszuleben bildet ihr den Abschluss des Umzugs weil: s'beschde kommt am Schluss.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Förderverein Fasnet im Flößerstädtle



Fit durch den Winter

Dienstag, 07.11.2023

Der Skiclub Schiltach lädt mit seinem Programm „Fit durch den Winter“ jeweils dienstags von 18:30 bis 19:45 Uhr in die Friedrich-Grohe-Halle zur Fitnessgymnastik ein. Für Mitglieder des Skiclubs ist die Teilnahme kostenfrei, Nichtmitglieder bezahlen 1,50 Euro pro Abend. Gäste sind herzlich willkommen.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Aktive

Kreisliga B

SpVgg Schiltach II – SV Mühlenbach II 5:5

Nach dem 1:0 Rückstand in der 32. Minute konnte wenige Minuten darauf Felix Bühler in seinem ersten Aktivenpiel gleich sein erstes Tor erzielen. Nach dem erneuten Rückstand glich Dominik Dinger noch vor der Pause zum 2:2 aus. Nach dem Seitenwechsel hatte man in den ersten 20 Minuten große Schwierigkeiten, mit dem Gegner Stand zu halten. Bis zur 74. Minute kassierte man drei Treffer und konnte sich mit viel Kampfgeist durch die Tore von Marvin Stegerer, erneut Dominik Dinger und einem Elfmeter von Nami Güven einen Punkt erkämpfen.

Tore: Felix Bühler, Dominik Dinger (2), Marvin Stegerer, Nami Güven

Kreisliga A Süd

SpVgg Schiltach – SV Mühlenbach 2:3

Wieder einmal hat man die erste Viertelstunde große Probleme gehabt ins Spiel zu kommen und verlor trotz einer sehr guten zweiten Hälfte mit 2:3. Bereits nach 2 Minuten vereitelte Nils Hinze im Kasten der Spielvereinigung eine Großchance des Gegners aus fünf Metern. In der 6. Minute hatte man erneut Glück, dass das Leder nach einem Eckball nur die Latte streifte. In der 17. Minute fiel dann der verdiente Führungstreffer der Gäste. Ein Steckpass auf Michael Vollmer, der eiskalt einnetzte. Schiltach nach dem Gegentreffer wacher und kam nun ins Spiel. In der 24. Minute der Ausgleich durch Jan Adler nach einer schönen Hereingabe von Ergün Gürkan. Doch Mühlenbach legte postwendend wieder eine Schippe drauf und stellte den alten Torevorsprung in der 30. Minute wieder durch Vollmer her. Danach ergaben sich Chancen auf beiden Seiten. Maurice Manegolds Schuss ging knapp neben den Kasten, Jannis Flaigs Versuch es aus 18 Metern wurde zur Ecke abgewehrt. Dazwischen traf auf der Gegenseite ein Angreifer der Gäste die Latte. Die letzten zehn Minuten der ersten Hälfte flachte dann etwas ab. Nach dem Seitenwechsel ähnlicher Start. Um die 55. Minute herum hatte Schiltach zwei gute Gelegenheit

auszugleichen. Gürkans Schuss wurde von Klausmann gehalten, ein Kopfball von Timo Schmidt ging knapp drüber. Später traf Adler in der 67. Minute aus Sicht der heimischen Fans nur das Außennetz. Es dauerte bis zur 82. Minute, ehe Manegold aus elf Metern den Ball zum 2:2 im Tor unterbrachte. Doch wie schon beim 1:1 Ausgleich wehrte die Freude nicht lange. Ein schlecht ausgespielter Angriff der Hausherren führte vier Minuten nach dem Treffer zum Konter der Gäste, die aus dem Nichts durch Fabian Müller den 2:3 Endstand erzielten. Die Spielvereinigung hätte auch heute wieder mindestens einen Punkt zuhause behalten können.

-Vorschau -

(!) Sa 04.11.23, 14.00Uhr, VfR Hornberg - SpVgg Schiltach

Zu einer ungewöhnlichen Anstoßzeit tritt die Mannschaft von Mathias Stehle und seinem Co-Coach Patrick Schöttle in Hornberg an. Erneut gilt es, die knappe Niederlage vom vergangenen Sonntag wegzustecken. Zwei Mal konnte man einen Rückstand aufholen und das Team hat tolle Moral bewiesen. Nun heißt es beim zuletzt schwächelnden VfR Hornberg hoch konzentriert zu spielen auswärts etwas zählbares mitzunehmen.

(!) Sa 04.11.23, 16.00Uhr, VfR Hornberg II - SpVgg Schiltach II

Die Jungs um Mathias Stehle empfangen den Tabellenzweiten der Liga. Zudem weisen sie hierbei die beste Defensive auf, mit nur 11 Gegentreffern. Man wird sehen, ob man weiter seine Offensivstärke ausbauen kann und ob auch wieder das Quäntchen Glück zurückkehrt, welches man in Hausach leider nicht auf seiner Seite hatte. „Ein schweres Spiel“, erwartet Stehle, bei dem Patrick Schöttle und Peter Datz (Rotsperre) fehlen werden. „Dennoch gilt es Zuhause zu punkten. Mit der Leistung aus der zweiten Hälfte des Hausachspiels im Rücken bin ich zuversichtlich, dass dies dem Team gelingen wird“, so der Coach weiter.

Jugend

- Ergebnisse der letzten Woche -

A-Jugend (Kreisklasse)

Fr 27.10.23, SG Schiltach – FV Offenburg II 1:4

Tor: Lukas Wöhrle

D-Jugend (Kreisklasse)

Sa 28.10.23, SG Ortenberg II – SpVgg Schiltach 2:1

E-Jugend (Kleinfeldklasse)

Sa 28.10.23, SpVgg Schiltach – SV Schapbach 2:2

E-Jugend (Bezirksturnier)

Sa 28.10.23, SpVgg Schiltach – FV Unterharmersbach II 13:8

Sa 28.10.23, SpVgg Schiltach – FC Ohlsbach II 15:10

Sa 28.10.23, FV Zell-Weierbach II - SpVgg Schiltach 13:10

-Vorschau-

A-Jugend (Kreisklasse)

Sa 04.11.23, 16.00Uhr, SG Rammersweier - SpVgg Schiltach

C-Jugend (Kreisklasse)

Sa 04.11.23, 12.30Uhr, SG Kaltbrunn – SG Zeller FV

D-Jugend (Kreisklasse)

Sa 04.11.23, 14.00Uhr, SpVgg Schiltach - SG Kaltbrunn

E-Jugend (Kleinfeldklasse)

Sa 04.11.23, 11.00Uhr, SG Steinach - SpVgg Schiltach

E-Jugend (Bezirksturnier)

Sa 04.11.23, 10.55 Uhr, SpVgg Schiltach II – SG Zeller FV

Sa 04.11.23, 11.18 Uhr, FV Zell-Weierbach II - SpVgg Schiltach

Sa 04.11.23, 11.41Uhr, SV Oberwolfach II - SG Steinach

Damen**Bezirksliga-Damen****FV Sulz - SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach**

Am Samstag, den 28.10., spielten wir auswärts gegen den FV Sulz. Nach kurzem Einspielen sorgte Elena Kiefer in der 10. Minute für das 0:1 und legte 2 Minuten später, durch eine Vorlage von Pia Neef, zum 0:2 nach. Die erste Halbzeit dominierten wir mit guten Spielzügen und konnten durch Jana Wöhrle, in der 23. Minute, die Führung auf ein 0:3 ausbauen. Zum Ende der ersten Halbzeit machte Elena Kiefer ihren Hattrick und wir gingen mit 0:4 in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte ließ die Konzentration leider etwas nach, nichts desto trotz schoss, erneut Elena Kiefer, in der 63. Minute das 0:5. Die Gegner verkürzten durch einen Elfmeter auf 1:5 (82'), Jana Wöhrle schoss in der 87 Minute ihr zweites Tor der Partie. Durch ein umstrittenes Tor in der 89 Minute endete das Spiel mit einem 2:6 und wir führen mit verdienten 3 Punkten nach Hause.

Vor allem wollen wir uns bei unseren Mädels aus der Jugend Hannah Neumaier und Mara Moosmann bedanken die uns heute tatkräftig unterstützt haben!

- Vorschau -

Am kommenden **Samstag, 04.11.23**, spielen wir um **17:00Uhr** gegen die **SG MaFriKa** (Mahlberg, Friesenheim, Kappel) in Kirnbach.

(Spielbericht von Emilija Angelov)

AH

Schon seit Jahrzehnten ist es bei der Fußball-AH der SpVgg Schiltach, ob die aktiven AH-Kicker oder die Freizeittruppe, Tradition im Herbst zur Schlachtplatte auf den „Schwenkenhof“ zu wandern. In diesem Jahr ist man am **Samstag, 04. November 2023** Gast bei Karlheinz und seinem Team der Vesperstube.

Beginn des „Schlachtplattensens“ ist um 18:00 Uhr. Abmarsch für die Wanderer ist um 17:00 Uhr beim „Löwenbrunnen“ auf dem Marktplatz. Von dort aus steigt man die Schloßbergstraße hoch zum Schrofen und dann weiter über die Fahrstraße am Simonskapf vorbei hoch auf die Staig und rüber zum „Schwenkenhof“. Aufgrund der Jahreszeit sind Laternen oder Taschenlampen erforderlich, damit man gut erkennbar und damit auch sicher entlang der Fahrstraße laufen kann. AH-Leiter Wolfgang Bruckner lädt hierzu alle AH-Kollegen mit Anhang sehr herzlich ein. Anmeldungen bitte an Achim Hoffmann unter der E-Mail hoffmann.schiltach@hotmail.de.

Am **Freitag, 10. November 2023** ist **Abendtreff** mit Ziel der „Schwarzwaldstube“ im Eselbach. Abfahrt ist um 16:35 Uhr mit dem Bus nach Schramberg. Über den Tierstein gehts dann in den Eselbach mit Einkehr. Rückfahrt ist dann nach Anstimmung ab Schramberg „Klärwerk“. Auch hierfür wird um Anmeldung gebeten.

Eigene Schlachtplatte am 12.11.2023 „to go“ oder gerne im Sportheim

Am Sonntag 12.11.23 ist es soweit. Die SpVgg. wird wieder, durch Wolfgang Bruckner mit seinem bewährten Team, die traditionelle Schlachtplatte im Sportheim, aber auch über die Straße anbieten. Selbstverständlich mit selbstgemachtem Sauerkraut und Kartoffelbrei. Für über die Straße wird es wieder einen Ausgabeplatz neben dem Sportheim geben und ein Zeitfenster zwischen 11 Uhr und 15 Uhr eingerichtet. Um Wartezeiten zu vermeiden können auch Schlachtplatten „to go“ nur unter Voranmeldung abgeholt werden.

Anmeldungen für beide Möglichkeiten, im Sportheim oder über die Straße, nimmt ab sofort Wolfgang Bruckner unter

den Telefonnummern 07836/1487, Handy 0178 2358465 oder per Mail Wolfgangbruckner@web.de entgegen.

**TC Schiltach**

www.tc-schiltach.de

Mitgliederversammlung / Anmeldung

Hallo liebe Mitglieder,

zu unserer Mitgliederversammlung am 10. November 2023 um 19:00 Uhr im Gasthaus Pflug in Vorderlehengericht laden wir Euch recht herzlich ein.

Bitte meldet euch bis zum 07. November unter der Mailadresse marianne.ehrhardt@online.de für die Versammlung an.

Tagesordnung:

1. Bericht
2. Kassenprüfung
3. Entlastung Vorstandschaft
4. Neuwahlen
5. Ehrungen/Verabschiedungen
6. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns auf Euch.
Vorstand TC Schiltach e.V.

**TTC Schiltach 2010 e.V.****TTC Schiltach, Trainingszeiten**

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.

**Laufftreff des TV Schiltach-Nordic Walking**

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

Info unter Tel. 01704446257

Montag: Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Zumba 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr

Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Rücken fit 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt

TV Lauffreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten.

Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet.

Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHRbits, --

50
OHRbits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do. 02.11.2023:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Fr., 03.11.2023:	Apotheke am Neckar	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
Sa., 04.11.2023:	Apotheke Rath Schiltach	Tel.: 07836 - 15 14	Schramberger Str. 3	77761 Schiltach
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
So. 05.11.2023:	Apotheke Rath Schiltach	Tel.: 07836 - 15 14	Schramberger Str. 3	77761 Schiltach
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
Mo. 06.11.2023:	Kur-Apotheke Lauterbach	Tel.: 07422 - 9 59 26 10	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach im Schwarzwald
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden b. Schramberg
Di. 07.11.2023:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 36 66	Marktstr. 8	72275 Alpirsbach
Mi., 08.11.2023:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr. Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,

Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

• Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt

• Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 3. November

Das Treffpunkt – Café bleibt noch geschlossen.

Sonntag, 5. November

Die Treffpunkt – Stube bleibt zur Bewirtung geschlossen.

Mittwoch, 8. November

Die Treffpunkt – Stube bleibt zur Bewirtung geschlossen.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.



Volkshochschule

Die Dorn-Methode – Damit der Körper wieder ins Lot kommt

Hilfe zur Selbsthilfe für Rücken und Gelenke
Die Dorn-Methode ist eine einfache sanfte Möglichkeit, sich sehr effektiv bei Rücken- und Gelenkproblemen zu helfen und neuem Schmerz vorzubeugen. Durch einfache Selbsthilf Übungen, Bewegung und entsprechende Druck-Impulse können Becken, Wirbelsäule, Halswirbelsäule und Gelenke zu effektiver Selbstregulierung angeregt werden. Bitte bequeme Kleidung mitbringen. Kursleiter ist Gerhard Ruoff.

Am Donnerstag, 9. November von 18.30 – 21.30 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 3. November. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 3. November möglich. Die Kursgebühr beträgt 13,- €.

Vortrag: 1923 – Wenn das Geld allen Wert verliert

Ein Schlüsseljahr in Schiltach und Deutschland
Werde ich mir Nötiges und Liebgewonnenes morgen noch leisten können? Der Blick auf die Preisschilder sorgt in Zeiten der Inflation für Sorgen. Immer wieder gab es solche Zeiten, in denen das Geld an Wert verlor. Nie sollten die Deutschen aber eine solche Teuerung erleben, wie in den Jahren nach dem Ende des Ersten Weltkrieges. 1923 dann der Höhepunkt. Die Geldscheine verloren schneller ihren Wert als sie gedruckt werden konnten. Die Inflation als eine „Uranngst“ der Deutschen war geboren. Der Vortrag macht sich auf die Spuren der Gründe für die rasende Geldentwertung und des folgenden Alltags der Menschen in dieser dramatischen Zeit. Referent ist Dr. Andreas Morgenstern. Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Historischen Verein für Mittelbaden e. V. – Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell.

Am Freitag, 10. November um 19.30 Uhr im Ader-Saal, Hauptstraße 20 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 3. November. Der Eintritt beträgt 4,- € an der Abendkasse.

Zilgrei – Selbsthilfemethode bei Schmerzen im Bewegungssystem

Sie möchten schnell, einfach und gezielt Ihre Verspannungen, Blockaden und Verkrampfungen im Rücken und im gesamten Bewegungsapparat lösen und das bei höchstens 10 Minuten Zeitaufwand? Dann ist ZILGREI genau das Richtige. Der Trick besteht aus der Kombination einer bestimmten Körperstellung in die schmerzfremde Richtung und einer gezielten Atemtechnik. Sie lernen einen Beckenschiefstand zu korrigieren und Fehlbelastungen in Gelenken auszugleichen, was die Ursache vieler Beschwerden darstellt. Haben Sie die Methode einmal erlernt, ist sie überall (z. B. im Büro) in jeder Position durchführbar (z. B. sitzen, stehen, liegen).

Bitte mitbringen: Isomatte, Socken, Schreibzeug, Getränk und Vesper

Kursunterlagen sind in der Kursgebühr enthalten. Kursleiterin ist Monika Hielscher.

Am Samstag, 11. November von 10 – 15 Uhr in der Kaffeestube des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 4. November. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 4. November möglich. Die Kursgebühr beträgt 27,- €.

Entdecke deine innere Kraft

Immer wieder bewältigen Menschen immense Schicksalsschläge und manche entdecken darin sogar Chancen und entwickeln sich daraus. Erkennen Sie, mit welchen Einstellungen diese Menschen unterwegs sind. Wie sie denken und woraus sie ihre Kraft ziehen. Lernen Sie Ihre inneren Blockaden und Ängste zu erkennen und aufzulösen. Ändern Sie Ihre Glaubenssätze und gewinnen dadurch mehr Lebensqualität. Entdecken Sie den Zusammenhang zwischen Körper und Geist und entwickeln Sie dadurch zusätzliche Lebensfreude. Steuern Sie aktiv Ihre Gedanken und gestalten so positive Gefühle und werden Sie durch eine sinnvolle Kommunikation mit sich selbst Ihr eigener Therapeut. Ergänzend runden Entspannungsübungen die Fähigkeit, sich selbst in gute Zustände zu versetzen, das Programm ab. Kursleiter ist Joachim Huber.

Am Samstag, 11. November von 13.30 – 17.30 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 4. November. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 4. November möglich. Die Kursgebühr beträgt 17,- €.

Vortrag: Welche Möglichkeiten haben wir als Gartenbesitzer, auf die Klimaveränderungen zu reagieren?

Extreme Wetterereignisse nehmen zu. Darüber ist sich inzwischen der Großteil der Bevölkerung einig. Stabile Wetterlagen, wie langanhaltende Trockenperioden und Hitze, lange kühle und nasse Phasen, wie in diesem Frühjahr, oder Starkregen gehören zu diesen Extremen. Welche Auswirkung haben Trockenheit und Hitze auf unsere Gartengestaltung? Gibt es Pflanzen, die gut damit zurechtkommen? Werden wir uns von anderen verabschieden müssen? Können wir trotzdem etwas für unsere Insekten tun? Wie sieht der Garten der Zukunft aus? Monoton, naturnah, insektenreich oder geschottert? Welche Möglichkeiten gibt es, Wasser zu sparen? Auch die Grabgestaltung wird ein Thema dieses Abends sein. Referentin ist Susann Glunk.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Obst- und Gartenbauverein Schiltach e. V.

Am Mittwoch, 15. November um 19.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 8. November. Der Eintritt ist frei.

Hochdruck Weihnachtskarten – für Kinder von 9 – 12 Jahren

Aus weichen Druckplatten dürfen die Kinder ihre Weihnachtskarten, unter fachkundiger Unterstützung, selbst entwerfen und drucken.

Bitte mitbringen: Ausgespülte Milchpackungen, Schürze oder altes Hemd, da wir mit Farbe arbeiten.

Materialkosten (€ 5,-) sind an den Kursleiter Klaus Wickersheimer zu zahlen.

Am Samstag, 18. November von 10 – 12 Uhr im Werkraum der Grundschule, Schenkenzellerstraße 166 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 11. November. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 11. November möglich. Die Kursgebühr beträgt 5,50 €.

„Das habe ich doch anders gemeint ...“ – Klar und stimmig kommunizieren

Geht es Ihnen auch manchmal so, dass Sie sich nicht richtig verstanden fühlen? Dass bei Ihrem Gegenüber etwas vollkommen anderes ankommt, als Sie wollten? Was sind Ursachen von solchen Missverständnissen? Wie können wir eindeutiger vermitteln, was wir meinen und zugleich besser verstehen, was ein anderer sagt? Was geschieht, wenn wir miteinander sprechen? Klare und stimmige Kommunikation ist kein Geheimnis, sondern kann gelernt werden. Wer hier wachsam und geschickt ist, kann sich viel Ärger ersparen und Konflikte vermeiden bzw. sie besser lösen. Wer in seine Kommunikationsfähigkeit investiert, baut an der wichtigsten Grundlage für Erfolg in allen Bereichen: an gelingenden und tragfähigen Beziehungen.

Einzelne Themen sind die Dynamik des gesprochenen Wortes, Ursache von Missverständnissen und Störungen, bewusster zuhören können, Vieldeutigkeiten erkennen, die Kunst des Fragens, Methoden der Selbstklärung: wissen, was ich will, sich verständlich und klar ausdrücken, authentisch und situationsgerecht reagieren und das eigene Kommunikationsverhalten überdenken und verbessern.

Ihr Nutzen ist, dass sie zum einen besser verstehen können, was andere meinen, und darum geschickter antworten, zum anderen sich selbst klarer und stimmiger mitteilen.

Grundlage des Seminars sind die grundlegenden Kommunikations-Modelle des Klassikers von Friedemann Schulz von Thun: Miteinander reden Band 1

Kursunterlagen sind in der Kursgebühr enthalten. Kursleiterin ist Elfi Gerhardt.

Bitte Getränk und Vesper mitbringen.

Am Samstag, 18. November von 9 – 16.30 Uhr im Adler-Saal, Hauptstraße 20 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 4. November. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 4. November möglich. Die Kursgebühr beträgt 105,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.



Susann Glunk,
Fachberaterin für Gartenbau

Welche Möglichkeiten haben wir als Gartenbesitzer, auf die Klimaveränderungen zu reagieren?

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Obst- und Gartenbauverein e. V.

Mittwoch, 15. November, 19.30 Uhr
Friedrich-Grohe-Halle,
Vor Ebersbach 2, Schiltach
Eintritt frei

Um Anmeldung wird gebeten bis 8. November
unter 07836/5851, vhs@stadt-schiltach.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Das Pfarramtsbüro bleibt am Donnerstag, 02.11. und Freitag 03.11.2023 geschlossen.

Donnerstag, 02.11.2023

20.00 Uhr „Zeit für die Wende? Energiepolitik unter Druck!“ – eine Veranstaltung von Marktplatz Kirche / Evang. Gemeindehaus Sulgen

Sonntag, 05.11.2023 – 22. Sonntag nach Trinitatis

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Schenkenzell; mit Pfarrer i. R. Herbert Kumpf; Kollekte Gustav-Adolf-Werk
- 10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Pfarrer i. R. Herbert Kumpf; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung; Kollekte zur Unterstützung der Partnerkirchen des Gustav-Adolf-Werks

Montag, 06.11.2023

- 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung/Martin-Luther-Haus

Dienstag, 07.11.2023

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus

Mittwoch, 08.11.2023

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/Martin-Luther-Haus

Vorschau**Samstag, 11.11.2023**

- 09-13 Uhr Bezirkskonfirmandentreffen in Gutach

Sonntag, 12.11.2023 – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Pfarrer Markus Luy; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung

Montag, 13.11.2023

- 14.30 Uhr Frauenkreis in Schenkenzell; Thema „Was wir in unserer Kirche entdecken können!“/Ev. Kirche

Aus dem Kindergarten Zachäus

Am 22.09.2023 feierten wir den **Weltkindertag**. Hierzu trafen wir uns im Garten unter dem Kastanienbaum, um den Erlebnissen von Handpuppe Paul zu lauschen. Denn Paul war ganz erschöpft und eigentlich wollte er seine Ruhe haben, doch er wusste nicht, wie ihm das gelingen sollte. Dabei konnten ihm die Kinder gut helfen, denn sie hatten viele gute Ideen, was er denn tun könnte. Alle waren sich einig, dass jeder mal Ruhe braucht. Denn selbst Jesus hat sich ab und zu ein ruhiges Plätzchen gesucht, um sich zu erholen und mit Gott zu reden. Die Ideen der Kinder wollen wir im Kindergarten aufgreifen und Rückzugsmöglichkeiten für die Kinder schaffen. Denn auch die Kinder haben manchmal Ruhe nötig. Das Motto des Weltkindertages lautet in diesem Jahr: „Kinder haben Rechte – auf einen Privatbereich und Intimsphäre“. Dieses Thema wird uns in diesem Kindergartenjahr begleiten.

**Vorschau:****Kleidersammlung für Bethel vom 30.11.-02.12.2023**

Auch in diesem Jahr unterstützen wir die Stiftung Bethel Brockensammlung mit der Kleidersammlung. Von Donnerstag, 30. November bis Samstag, 02. Dezember können Sie Ihre guterhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe und

Federbetten in der Gerbergasse 3, vor der Garage von Familie Wolber anliefern. Wir bedanken uns herzlich bei Familie Wolber für die Bereitstellung des Ablageraums. Die zentrale Lage hatte sich schon im letzten Jahr sehr gut bewährt.

Bitte legen Sie nur an den genannten Tagen die Säcke ab! Der Umwelt zuliebe bittet die Bethel-Stiftung darum, gebrauchte Plastiktüten für das Verpacken der Kleidung zu verwenden. Die üblichen Plastiksäcke werden bei Bedarf

Mitte November im Pfarramt, im Kindergarten und in den Evangelischen Kirchen in Schiltach und Schenkenzell ausliegen.



AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Hinweis: Mit Beginn der Winterzeit am Sonntag, den 29.10.23, beginnen unsere Gottesdienste für den 3. und 4. und 5. Sonntag im Monat um 14.00 Uhr (statt wie bisher um 17.30 Uhr in der Sommerzeit). Die Anfangszeit für den 1. und 2. Sonntag im Monat bleibt bei **9.30 Uhr**.

Wir freuen uns sehr, auf Ihren Besuch!

Sonntag, 5. November 2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Helmut Heitz
„Paulus & Timotheus“ (2Tim 3,14-17)

Mittwoch, 8. November 2023

Keine Veranstaltung! Dafür herzliche Einladung zu Bibel & mehr am 10.11.2023.

Freitag, 10. November 2023**15.00 Uhr Bibel & mehr**

Mit Norbert Weißer & Team
„Was erwarten wir?“

Kalender & Losungen für 2024

Ab sofort bieten wir wieder Losungen, Kalender und Andachtsbücher für das kommende Jahr 2024 an. Zum Beispiel Losungen Groß- und Normaldruck oder für junge Leute, Neukirchner Kalender in verschiedenen Ausgaben, Leben ist mehr...

Eine kleine Auswahl der Preise:

Losung Normaldruck 5,90 Euro

Losung Großdruck 6,90 Euro

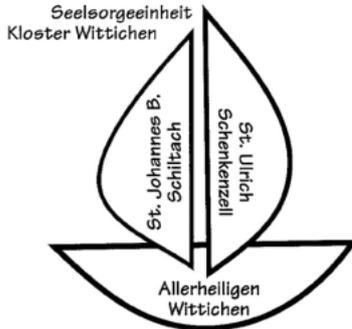
„Die gute Saat“ von 4,90 – 5,90 Euro als Abreiskalender

„Leben ist mehr“ 4.- Euro

„Ich hab's“ (Monatskalender DIN A3) durch Großbestellung für nur 1.- Euro.

Gerne sind wir vor und nach unseren Veranstaltungen für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch. Oder rufen Sie uns an 07836 / 3780835 (Prediger Harald Weißer).

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

**SE Kloster Wittichen**

Schiltach – St. Johannes B.

Schenkenzell – St. Ulrich

Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schappbach – St. Cyriak

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 04.11. bis 12.11.2023**Samstag, 4. November – Hl. Borromäus**

18.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe

Sonntag, 5. November – 31. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe

8.30 Uhr St. Cyriak: Hubertusmesse, mitgestaltet von den Jagdhornbläsern „Wolfstalbläser“

10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe

11.30 Uhr St. Laurentius: Stille eucharistische Anbetung (bis 15.45 Uhr)

15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde

mit Rosenkranzgebet

17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Montag, 6. November – Hl. Leonhard

St. Jakob: Hl. Messe entfällt!

Dienstag, 7. November – Hl. Willibrord

8.00 Uhr St. Laurentius: Laudes

16.00 Uhr Gottl.-Freith.-Haus: Wortgottesfeier

18.00 Uhr St Ulrich: Rosenkranzgebet

18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

(im Ged. an Arme Seelen)

18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe

Mittwoch, 8. November

8.00 Uhr St. Laurentius: Laudes

17.45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe

(im Ged. an Verstorbene der Fam. Armbruster u. Mäntele)

18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 9. November – Weihetag der Lateranbasilika

18.00 Uhr St. Johannes B.: Rosenkranzgebet

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe (um die Fürsprache der sel. Luitgard)

18.00 Uhr S. Laurentius: Vesper

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 10. November – Hl. Leo der Große, Papst

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

10.30 Uhr St. Vinzenz: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Bad Rippoldsau)

16.00 Uhr St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Oberwolfach)

17.30 Uhr St. Cyriak: Martinsfeier mit dem Kindergarten

17.30 Uhr Mater Dolorosa: Martinsfeier im Pfarrinnenhof

18.00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 11. November – Hl. Martin

17.00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier mit Spendung des Firm sakramentes durch Dekan Mathias Bürkle

18.30 Uhr St. Josef: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 12. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

8.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

10.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe

10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe als Familiengottesdienst

11.00 Uhr St. Ulrich: Tauffeier für Fiona Pauline Fürst

11.45 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Julian Diet-erle

11.45 Uhr St. Cyriak: Tauffeier für Elias Neef

15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet

17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:**Schiltach St. Johannes B.:**

Dienstag, 07.11.2023

9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe –

Kontakt: Sonja Bühler, Tel. 0151-70812460

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Einladung



Seelsorgeeinheit
Kloster Wittichen

St. Johannes B.
Schiltach
gemeinsam
auf dem Weg
zu den
Allerheiligen
Wittichen



zum

Familiengottesdienst

zum Thema „St. Martin“

in der kath. Kirche in Schiltach

Sonntag, 12.11.2023, 10.30 Uhr

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 06.11.2023

9.30 Uhr Krabbelgruppe –

Kontakt: Mara Harter: 0160-94869115

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:**Ministrantenwallfahrt 2024 nach Rom**

Die Minis unserer Seelsorgeeinheiten sind schon fleißig und versuchen mit verschiedenen Aktionen die Kosten für die Ministrantenwallfahrt im Juli 2024 zu senken. Um die Reisekasse aufzubessern werden z. B. Kuchen gebacken oder Socken verkauft. Bitte unterstützen Sie die Kinder und Jugendlichen bei den Aktionen! Herzliches Vergelt's Gott!

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2,
77709 Wolfach,

Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation
Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / di + do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr /
fr: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Sonstiges

**PFLEGE
STÜTZPUNKT**
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS ROTTWEIL

Sprechstunde des Pflegestützpunktes im Lehengerichter Rathaus in Schiltach

Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil bietet regelmäßige Sprechstunden im Lehengerichter Rathaus in Schiltach an.

Rat- und Hilfesuchende erhalten eine kostenlose, umfassende und unabhängige Auskunft und Beratung zu allen Fragen im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit.

Von Pflegebedürftigkeit betroffene Menschen oder auch Angehörige haben hier die Möglichkeit, Informationen und Beratung zu Themen wie häusliche Versorgung, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, stationäre Versorgung, finanzielle Hilfen bei Pflegebedürftigkeit etc. zu erhalten.

Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, 08. November 2023 von 10.00-12.00 Uhr im Lehengerichter Rathaus in Schiltach, Hauptstraße 5 (Leseraum im EG), statt.**

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Schneider unter der Nummer 0741/244-473.



**Eigenbetrieb
Abfallwirtschaft**

Sammelstellen für Grüngut noch bis 15. November geöffnet.

Bis einschließlich **15. November 2023** wird an den saisonal geöffneten Sammelstellen für Grüngut noch Material angenommen. Danach sind diese über die Wintermonate geschlossen. Die saisonalen Sammelstellen sind jeweils am Samstag, in der Zeit von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Die Sammelstellen in Sulz (Hof Bippus) und Schramberg-Sulgen (Parkplatz Kreissporthalle) sind am Samstag von 11.00 – 16.00 Uhr und zusätzlich am Mittwochnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet (in diesem Jahr letztmalig am **15. November**). Eine Übersicht mit den Standorten und den Öffnungszeiten finden Sie im Abfallkalender und auf der Internetseite des Landkreises unter www.Landkreis-Rottweil.de.

An den Grüngut-Sammelstellen darf keinerlei Material außerhalb der Annahmezeiten abgelagert werden. Solche „Wilde Ablagerungen“ werden als Ordnungswidrigkeiten entsprechend geahndet.

Für Grüngut, das während der Wintermonate anfällt, stehen die **stationären Sammelstellen** arbeitstäglich zu den folgenden Öffnungszeiten zur Verfügung:

Sammelstelle bei der Sortieranlage der Fa. ALBA in Zimmern

Mo-Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr

Sammelstelle auf der Deponie Oberndorf-Bochingen

Mo-Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr.

Aus der Schule

Grundschule Schiltach/Schenkenzell Autorenlesung begeistert Grundschüler:

Spannende Geschichten und inspirierende Worte von TINO
- Dank großzügiger Spende der Sparkasse Wolfach



Am Dienstag, den 17.10.2023 fand in der Grundschule Schiltach/Schenkenzell im Rahmen der Frederiktage eine Autorenlesung der besonderen Art statt. Der beliebte Kinderbuchautor TINO begeisterte die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 mit spannenden Geschichten und inspirierenden Worten.

TINO entführte die jungen Zuhörer in seine zauberhafte Bücherwelt und schaffte es spielend, ihre Fantasie zu beflügeln. Mit seiner mitreißenden Art des Erzählens nahm er die Kinder mit auf eine Reise in seine verschiedenen Bücher, die speziell für jede Klassenstufe ausgewählt wurden. Die Geschichten waren altersgerecht und fesselten die Kinder von Anfang bis Ende.

Im Anschluss hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Fragen an TINO zu stellen. Sie zeigten sich neugierig und stellten viele interessante Fragen, wie zum Beispiel, woher er seine Ideen für die Geschichten bekommt und wie lange er an einem Buch arbeitet. TINO beantwortete geduldig jede Frage und ermutigte die Kinder, selbst kreativ zu sein und ihre eigenen Geschichten zu schreiben. Die Lehrkräfte waren von der Autorenlesung ebenfalls begeistert. Sie lobten TINOs Fähigkeit, die Kinder mit seinen Worten zu fesseln und ihre Fantasie anzuregen. „Es ist wunderbar zu sehen, wie unsere Schülerinnen und Schüler so begeistert von Büchern sind. Solche Veranstaltungen tragen dazu bei, ihre Lesefreude zu fördern und ihre Vorstellungskraft zu erweitern“, sagte Frau Armbruster, die Schulleiterin der Grundschule.



Die Autorenlesung mit TINO war zweifellos ein großer Erfolg. Die Grundschüler kehrten mit leuchtenden Augen und neuen Geschichten im Kopf in ihre Klassenzimmer zurück. Die Veranstaltung wird sicherlich dazu beitragen, die Lesekompetenz und Kreativität der Kinder weiter zu fördern und ihnen den Wert des Geschichtenerzählens näherzubringen. Die Schule bedankt sich ganz herzlich bei der Sparkasse Wolfach, die die Autorenlesung mit einer Spende von 1000€ unterstützt hat. Zudem erhielt die Grundschule eine Spende über 250€ von der Volksbank Mittlerer Schwarzwald. Auch diese Summe hat ihren Einsatz in der Leseförderung gefunden. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich über neue und spannende Vorlesebücher freuen. Vielen Dank dafür.

Geschrieben von: Laura Meßner

Vereinsmitteilungen



**Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.**



www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Vortrag zur Inflation 1923 in Deutschland und Schiltach Morgen, Freitag, Anmeldeschluss bei der VHS

Der Höhepunkt der Hyperinflation von 1923 jährt sich in diesem Herbst zum hundertsten Mal. Eine „Uranst“ der Deutschen war geboren. Der Blick in die Geschichte zeigt, dass es immer wieder Zeiten gab, in denen das Geld an Wert verlor. Nie aber sollten die Deutschen eine solche Teuerung erleben, wie in den Jahren nach Ende des Ersten Weltkrieges. Die Geldscheine verloren schneller an Wert, als sie gedruckt werden konnten. Noch am Zahltag versuchten daher viele Beschäftigte, ihren Lohn in lebensnotwendige Güter umzusetzen, denn am nächsten Tag konnte das Geld schon einen Großteil seines Wertes eingebüßt haben.

Auf Einladung des Historischen Vereins Schiltach/Schenkenzell und der Volkshochschule wird sich Stadtarchivar und Museumsleiter Dr. Andreas Morgenstern auf die Spuren des Alltags der Menschen in jener dramatischen Zeit machen, dabei die Hintergründe und die politischen Rahmenbedingungen erklären sowie die Auswirkungen der enormen Geldentwertung auf Deutschland und auch auf unser Städtle Schiltach aufzeigen.

Der Vortrag beginnt am **Freitag, den 10. November 2023 um 19.30 Uhr** im „Adlersaal“ im Dachgeschoss des Gasthofes Adler in Schiltach. Der Zugang erfolgt über den Seiteneingang, zudem ist der Saal mit dem Aufzug barrierefrei erreichbar. Gebühr € 4,-- an der Abendkasse.

Bitte beachten: Aus organisatorischen Gründen bittet die VHS um Anmeldung bis morgen, 3. November 2023 per Telefon 07836/5851 oder Mail vhs@stadt-schiltach.de. Aber auch Kurzentworfene haben noch die Möglichkeit teilzunehmen und sind ebenfalls herzlich willkommen. (rm)

Archäologische Forschung im Landkreis Rottweil: Dr. Johann Christoph Wulfmeier hat aktuelle Schwerpunkte in seinem Vortrag anschaulich vermittelt



Der Historische Verein und die Volkshochschule luden am Freitag, 20. Oktober 2023 zu einem spannenden Vortrag über archäologische Schätze des Landkreises Rottweil ein. Der Referent Dr. Johann Christoph Wulfmeier wurde von Markus Armbruster, dem Vorsitzenden des Historischen Vereins begrüßt. Falko Vogler, Mitglied der Vorstandschaft, hatte alle Hände voll zu tun, die vielen spezifischen Informationen zu notieren und zu folgendem Bericht zusammenzufassen:

Wulfmeier ist ein renommierter Archäologe mit Dienstsitz in Rottweil, der in der Friedrich-Grohe-Halle die Ergebnisse von Ausgrabungen und Prospektionen der letzten fünf Jahre präsentierte. Die gut 55 Besucher, darunter auffällig viele auswärtige Interessierte, erfuhren dabei von Funden aus verschiedenen Epochen, vom Paläolithikum bis in die Moderne, und von den Möglichkeiten des Landesamtes für Denkmalkunde, diese der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Wulfmeiers erstes Beispiel war ein römischer Gutshof in Bochingen, der seit 1994 erforscht wurde. Dabei konnte unter anderem die Anbindung der Villa Rustica an die entdeckte römische Fernstraße geklärt werden, die in verschiedenen Bauphasen erfolgte. Außerdem wurde ein hallsteinzeitliches Urnengrab mit einer bronzenen Pinzette als Grabbeigabe entdeckt.

Ein anderes Beispiel war das Waldmössinger Kohortenkastell, das noch nicht vollständig untersucht ist, aber durch eine geophysikalische Prospektion sichtbar gemacht wurde. Das Kastell ist dem natürlichen Gelände angepasst und liegt leicht erhöht gegenüber dem Vicus, dem Kastellort. Im Kastellort gibt es seit 2022 eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege. Der Referent schlug vor, das ursprüngliche Kastellareal durch eine Bepflanzung sichtbar und erlebbar zu machen, wie dies in Ruffenhofen (Kreis Ansbach, Mittelfranken), geschehen ist.



Zu den von Wulfmeier vorgestellten besonderen Fundstücken gehörten die Medusa von Waldmössingen, ein römisches Glasobjekt, das den Kopf der Göttin zeigt und zwei Fluch- bzw. Zaubertäfelchen die den Namen ihrer ehemaligen Besitzerin Gnata preisgeben, die damit die älteste, uns namentlich bekannte Waldmössingerin darstellt.

Bei einer Prospektion am Brandsteig auf den Gemarkungen von Aichhalden-Rötenberg und Schenkenzell wurde eine römische Gemme aus Karneol gefunden, die eine Figur zeigt, die möglicherweise den Kriegsgott Ceres oder die Siegesgöttin Victoria darstellen könnte. Die Gemme stammt vermutlich aus dem 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. und war Teil eines Ringes. Außerdem wurden eine Münze und eine halbe Münze, sogenanntes Hackgeld, gefunden, die auf den damaligen Handelsverkehr hinweisen.

Ebenfalls am Brandsteig wurden Mikrolithen entdeckt, kleine Pfeilspitzen aus Feuerstein. Diese sind typisch für das Mesolithikum, also die Mittlere Steinzeit, die etwa von 9600 bis 5500 v. Chr. andauerte. Aus etwa 600 aufgelesenen Feuersteinabschlägen wurden neun Mikrolithen identifiziert. Die hohe Anzahl der Funde lässt vermuten, dass der Brandsteig in jener Epoche zumindest zeitweise besiedelt war.

Bei Umbauarbeiten an einem Gebäude in Rötenberg konnte eine Sandsteinsäule vom Brandsteig sichergestellt werden. Zusammen mit zwei Kapitellen, ebenfalls vom Brandsteig, soll nun eine Säule rekonstruiert werden, die im Original etwa 2,5 Meter hoch war. Die Säule soll später am Infopunkt in der Gemeindeverwaltung Aichhalden ausgestellt werden.

Ein Großprojekt der letzten Jahre ist die Erstellung neuer Stadtpläne der antiken Stadt Rottweil zu römischer Zeit bis ins Mittelalter. Die neuen Pläne sollen die Stadt als 3D-Modelle visualisieren. So lässt sich beispielsweise der Rückgang der Waldflächen gut erkennen, der durch den großen Holzbedarf der Stadt verursacht wurde. Die Siedlung verlagerte sich im Laufe der Zeit von der römischen Stadt Area Flavia zur mittelalterlichen Stadt Rotuvilla. Diese bestand aus drei Teilen: Mittelstadt, Altstadt und Gründungsstadt (heutiges Stadtzentrum).

Am Nikolausfeld fand 2022 eine Grabung im Bereich des ehemaligen Legionslagers statt, das von der 21. Legion gegründet wurde. Der Lagerplatz der 1. Kohorte konnte durch die dreiteiligen Stuben identifiziert werden, die den Elitesoldaten mehr Komfort und Nähe zur Principia (dem verwaltungsmäßigen und religiösen Zentrum römischer Garnisonsorte) boten.

Insgesamt wurde zwei Tonnen Fundmaterial sichergestellt, darunter Gefäßkeramik, Glas, Metall, Knochen, Fibeln, Beschläge, Schalen und Belege für eine Reiterei. Die Datierung kann durch Funde zweier Münzen gemacht werden,

eine wohl genau auf 71 n. Chr., eine ins 1. Jahrhundert n. Chr. Ein besonderes Fundstück ist ein Silberring mit der Gravur „IOVI“; also „Jupiter“. Es kamen auch mittelalterliche Steinbauten zum Vorschein sowie außergewöhnlich gut erhaltene Rottweiler Silberpfennige aus dem 13. Jahrhundert.

Beim Abriss eines Gebäudes bei der Pelagiuskirche wurde eine Grabung vorgenommen, die einen Abwasserkanal vom römischen Bad nachwies, daneben wurden auch eine frühmittelalterliche Perle sowie einige neuzeitliche Münzen und Medaillen gefunden. Ein schweres Fundstück stellte sich als päpstliches Weihsigel aus Blei heraus, das von Papst Coelestin III. stammt, der von 1191 bis 1198 amtierte.

Der Referent hatte verschiedene Funde dabei, die er zum Abschluss (siehe Foto) den Besuchern präsentierte. Besonders eindrücklich war eine rekonstruierte Urne aus der Hallstattzeit (ca. 800 bis 450 v. Chr.). Die Urne war mit geometrischen Mustern verziert und enthielt die Asche eines Verstorbenen.

Der gut besuchte Vortrag war sehr informativ und zugleich unterhaltsam und zeigte eindrücklich die Vielfalt und Bedeutung der aktuellen archäologischen Untersuchungen im Landkreis Rottweil. Markus Armbruster bedankte sich beim Referenten und übergab ihm zum Dank den aktuellen Jahresband „Die Ortenau“. Armbruster wies darauf hin, dass auch die Ausgabe 2023 mit mehreren Berichten zu archäologischen Funden und Forschungen in Mittelbaden aufwarten könne.

5 - Tagesreise in die Eifel

Eine 10-köpfige Gruppe des Schwarzwaldvereins Schiltach + Schenkenzell war mit dem Schiltacher Reiseveranstalter Rombach GbR 5 Tage in der Eifel unterwegs. Es war eine ereignis- und erlebnisreiche Tour in eine von Naturgewalten geprägte Mittelgebirgslandschaft im Nordwesten Deutschlands. Die wenige Regenschauer konnten problemlos mit einer flexiblen Koordination der Wanderungen und den ebenfalls auf dem Programm stehenden Besichtigungen überbrückt werden. Die Abende waren nach dem gemeinsamen Essen in geselliger Runde mit angeregter Unterhaltung gefüllt.



Bereits die Anreise war mit einer leichten Wanderung zur märchenhaften Burg Eltz ein Erlebnis. Die nie zerstörte Burg ist eines der beliebtesten Reiseziel Deutschlands und beherbergt einen reichlichen Fundus an altem Mobiliar und Gegenständen, die den Besucher in die Jahrhundert zurückliegende Zeitgeschichte des Mittelalters entführt. Am nächsten Tag wartete zunächst eine abenteuerlich spektakuläre Wanderung durch die Teufelsschlucht auf die Wanderer. In einer einst von Urgewalten geformten bizarren Landschaft bestaunt man tonnenschwere Gesteinsbrocken, meterhohe Felswände voller Klüfte und zwängt sich über Treppen und Stegen durch schmale Spalten. Den Schluss krönten die „Irreler Wasserfälle“ mit der schwankenden Hängebrücke. Der Tag wurde mit einem Besuch der Bitburger Bierbrauerei verabschiedet, die zum wichtigsten Wirtschaftsfaktor der Region zählt. Mit einem Gesamtausstoß von 4 Mill. Hektoliter/Jahr zählt das Familienunternehmen zu den größten Brauereien Deutschlands mit einem weltweiten Vertriebsnetz.

Eine Reise in die Eifel darf nicht einen Rundgang durch das Naturschutzgebiet der Hohen Venn nahe der belgischen Grenze missen. Beim Gang auf den schmalen Pfaden und Holzstegen durch die weitläufigen Torfheiden erlebt der Wanderer eine unberührte Natur mit einer einzigartigen beeindruckenden Flora und Fauna. In dem malerischen Städtchen Monschau gab es zum Abschluss des Tages noch Gelegenheit zu einem Einkaufsbummel und einer Kaffeeinkehr.

Auf dem Programm des folgenden Tages stand eine Wanderung zu den charakteristischen Maaren der Vulkaneifel. Ihre Geburtsstunden hatten sie in den zahlreichen gewaltigen Eruptionen und Explosionen vor Zehntausenden von Jahren und schufen die Voraussetzung für die kreisrunden Senken mit den heute mystisch blau schimmernden Seen. Insgesamt wurden über 70 Maarvulkane in der Eifel gezählt, heute sind nur noch zwölf Maare mit Wasser gefüllt, die restlichen bereits verlandet. Den Abschluss des Tages bildete ein Besuch beim Gerolsteiner Brunnen mit ihrem Mineralwasser, Deutschlands Mineralwassermarke Nr. 1 mit einem Absatz von 7,5 Mill. Hektolitern pro Jahr. Auf der Reise des Regenwassers bis in eine Tiefe von 250 Metern und einer Zeit bis zu 50 Jahren wird das Wasser gefiltert und gleichzeitig in mehreren Gesteinsschichten mit Mineralien und der natürlich vorkommenden Kohlensäure angereichert.



„Wanderzwerge auf der Burg Hornberg“



Im Oktober haben die Schiltach-Schenkenzeller Wanderzwerge des Schwarzwaldvereins Schiltach + Schenkenzell miteinander einen schönen Herbstsonntag auf dem Hornberger-Schießen-Weg verbracht.

Sieben Wanderzwerge samt Eltern erkundeten die abwechslungsreichen Spielstationen entlang des Weges und genossen die Aussicht vom Burgturm des Hornberger Schlosses. Ein gemeinsames Vesper zur Stärkung durfte natürlich nicht fehlen.

Auch bei diesem Familienausflug zeigte sich wieder: draußen ist es einfach am schönsten. Und deshalb unternehmen die Wanderzwerge im Schwarzwaldverein Schiltach-Schenkenzell auch im November wieder eine gemeinsame Wanderung. Nähere Informationen folgen in der Tagespresse.

Es war wohl ein Glücksfall der Reise, dass es nur am Abreisetag durchgehend regnete. Dies war nicht störend, da sich die Reisegruppe überwiegend im Bus befand. Vor der Heimfahrt gab es einen Zwischenstopp in der ältesten Stadt Deutschlands Trier mit einer Stadtführung und einem Bummel an geschichtsträchtigen Sehenswürdigkeiten und Denkmäler vorbei, wie dem ältesten Bischofsdom Deutschlands St. Peter und der Porta Nigra aus der Römerzeit.

Viel Lob und Dank gab es von Teilnehmern auf der Heimfahrt für die Reiseorganisatoren Sophia und Marc Rombach.

Vorankündigung Themenwanderung „Schanzen in Gutach“

Sonntag, 12. November 2023; ca. 9 km, 350 Höhenmeter ↑↓, ca. 3 Stunden Gehzeit

Treffpunkt ist um 8 Uhr an der Apoth. Rath in Schiltach zur Bildung von Fahrgemeinschaften; Start: 9 Uhr in Gutach, Parkplatz Dorfmitte

In Fahrgemeinschaften wird zum Startpunkt am Büchereck gefahren. Von dort aus wird ein Teil der Gutacher Schanzenlinie erkundet, die überwiegend im ersten Jahrzehnt des 18. Jahrhunderts erbaut wurden. Eine Schlusseinkehr ist am Landwassereck vorgesehen.

Wanderführer: Jean-Philippe Naudet, 07833-95 93 92

Anmeldung: philippe.gutach@t-online.de



Handball Kinzigtal

Rückblick- die Spiele und Ergebnisse der HB Kinzigtal vom vergangenen Wochenende:

mJE- Kreisklasse

HSG Hanauerland 2 – HB Kinzigtal leider abgesagt

mJC- Bezirksklasse

HB Kinzigtal – TV St. Georgen 18:17 (10:11)

Nichts für schwache Nerven war das Spiel der C-Jugend am Sonntag gegen den TV St. Georgen. Nach ausgeglichenem Start mit 5:5 nach 12 Minuten kam ein Hänger mit einem 4:0- Lauf der Gäste und waren unsere Jungs nach 23 Minuten noch mit 8:11 im Rückstand, ehe eine starke Schlussphase folgte und unsere Jungs noch auf 10:11 heran kamen. Nach Wiederanpfiff drehten die Jungs mit zwei Toren in Folge das Spiel zu eigenen Gunsten auf 12:11- auch dank einem tollen Rückhalt in Keeper Ruven Berger. Ganze 6 Gegentore ließ er in Halbzeit 2 zu- seine Vorderleute machten es zwar zum Leidwesen der anwesenden Zuschauer super spannend, denn die Gäste des TV St

Georgen konnten immer wieder doch den Ausgleich erzielen und kamen unsere Jungs trotz einiger Chancen nicht wirklich weg. Trotzdem zeigten die Jungs ein schönes Zusammenspiel in der Offensive und einige sehenswerte Treffer von allen Positionen aus dem Spiel heraus. Am Ende bedeutete der Treffer von Wladislaw Somow zum 18:17 und eine aufmerksame Abwehrarbeit in den letzten Sekunden aber den viel umjubelten ersten Sieg mit 18:17. Das war der Lohn für Eure tolle Moral und Euren Trainingsfleiß- weiter so, Jungs!

Es spielten für die HBK: Ruven Berger (Tor), Justin Marquardt (2), Tom Kilgus (2), Max Wohlfahrt (7/1), Simon Armbruster, Anton Fay, Ben Kilgus (1), Wladislaw Somow (5/1), Benjamin Kilguß, Maximilian Bühler (1).



mJB-Bezirksklasse

HB Kinzigtal – TV St. Georgen 42:23 (20:10)

Eine Wahnsinnsantwort auf letzte Woche hatten unsere B-Jungs dieses Wochenende im Gepäck- bei dem 42:23-Kantersieg gegen die Gäste des TV St. Georgen war eine in allen Teilen tolle Mannschaftsleistung zu bewundern. Keeper Luis Redlich brachte die gegnerischen Schützen mit einer Vielzahl von Paraden schier zum Verzweifeln, davor stand eine kompakte und agile Defensive und im Angriff kamen die Jungs von Trainergespann Timo Armbruster und Dirk Heimann von allen Positionen zu sehenswerten Treffern... Nach einer kurzen Findungsphase ganz zu Beginn zog man auf diese Weise von 3:2 auf 10:2 davon und erhöhte sukzessive weiter. Auch die drei Jungs aus der C-Jugend, die das Team verstärkten kamen zum Einsatz und fügten sich nahtlos ein. Eine ganz starke Leistung!!!

Es spielten für die HBK: Luis Redlich (Tor), Philipp Heinzelmann (6), Michel Frey (2), Tom Kilgus, Christoph Kernberger (12/6), Wladislaw Somow, Max Wohlfahrt (1), Tobias Bühler, Ben Harter (6)



mJA-Südbadenliga HB Kinzigtal – TuS Steißlingen 39:24 (20:14)

Tabellenführung mit Heimsieg verteidigt
Die männliche A-Jugend des HB Kinzigtals hat am vergangenen Samstag durch einen 39:24 (20:14) Heimsieg gegen den TuS Steißlingen die Tabellenführung in der Südstaffel der A-Jugend Südbadenliga erfolgreich verteidigt. Von Beginn an zeigte man eine gute Einstellung- bis zum 3:2 für die Heimmannschaft konnte der Gegner noch mithalten, nach 15 Minuten erarbeitete man sich einen größeren Vorsprung zum Zwischenstand von 10:5. Dieser Zeitraum sollte sich später als stärkste Phase darstellen, hier stimmte in Angriff und Abwehr sehr viel und durch den sicheren Rückhalt von HBK- Keeper Luis Redlich war es für den Gegner schwierig Paroli zu bieten. Doch nach und nach wurde man auf Seiten der Heimmannschaft wieder fahrlässiger, wodurch Steißlingen bis zur Halbzeit am Ball bleiben konnte und der Vorsprung unserer Jungs nur 6 Tore betrug, beim Stand von 20:14. Die Ansprache vom Trainer-Team zur Halbzeit war klar: man wollte hinten kompakter agieren und vorne geduldiger Handball spielen. Dies gelang in der Folgezeit aber leider nicht wirklich, nach 40 Spielminuten schoss Shooter Patrick Sandelmann das 26:21, wodurch man ein sicheres Polster zwar halten, aber nicht ausbauen konnte. Das Spiel wurde anschließend zerfahrener, auch weil der Gegner aus Steißlingen viel versuchte und ständig umstellte bis man zum Schluss sogar noch in die offene Manndeckung ging. All das half aber nichts- der an diesem Tage sehr offensiv starke Lars Sandelmann erzielte das 38:33, ehe Zwillingbruder Patrick zum Endstand von 39:24 vollendete. Alles in allem ein verdienter Sieg, aber mit Schwächen, an denen es zu arbeiten gilt.

Es spielten für die HBK: Luis Redlich (Tor), Michel Frey, Philipp Heinzelmänn (1), Kevin Gebele (1), Christoph

Kernberger (1), Simon Mackert (3), Jakob Kilguß (5/4), Lukas Bühler (1), Ben Harter, Lars Sandelmann (12), Patrick Sandelmann (15)

F-Südbadenliga HB Kinzigtal - HSG Mimmehausen/Mühlhofen

Starke zweite Halbzeit sichert Heimsieg

Nach einer umkämpften ersten Halbzeit setzten sich die Damen des HB Kinzigtal in der zweiten Spielhälfte durch und gewinnen das Heimspiel gegen die Hsg Mimmehausen/ Mühlhofen mit 31:24. Die Anfangsphase des Spiels gestaltete sich zunächst sehr ausgeglichen, wobei beide Mannschaften immer wieder zu Torerfolgen kamen. Dies lag vor allem daran, dass die Abwehr der Kinzigtalerinnen zu Beginn der Partie noch nicht richtig zugreifen konnte, was auch den beiden frühen Zeitstrafen gegen die Damen des HBK geschuldet war. Jedoch überstand man diese Phase gut und man konnte immer wieder ausgleichen. Somit stand es nach 22 gespielten Minuten 10:10. Durch gute Aktionen in der Abwehr und mit einem tollen Hinterhalt in Keeperin Romy Scheerer konnte man immer wieder selbst in Ballbesitz kommen und nutze diesen dann auch aus, denn Charline Maier fand an diesem Tag oft einen Weg durch die gegnerische Abwehr hindurch und erzielte 13 wichtige Tore für die Gastgeberinnen. Bis zur Halbzeit konnten man somit den Vorsprung bis auf 4 Tore ausbauen, was ein Halbzeitstand von 17:13 bedeutete.

Die zweite Halbzeit begann man wieder sehr konzentriert und man gab den Gegnerinnen somit keine Chance den Rückstand aus der Halbzeit wieder aufzuholen. Die nächsten 10 Minuten konnte man die Gäste vom Bodensee durch eine stabile Abwehr weiter zermürben, jedoch ließ man einige Torchancen liegen und konnte sich in dieser Phase des Spiels nicht entscheidend absetzen. Durch drei schnelle Tore in Folge konnte man jedoch dann den Vorsprung weiter ausbauen. Die Gegnerinnen kämpften dennoch stark weiter und taten nochmal alles daran, den Abstand zu verringern. In den letzten fünf Spielminuten ließen die Gastgeberinnen jedoch nichts mehr anbrennen und sicherten sich mit einem 31:24 den nächsten Heimsieg. Für den HBK spielten:

Romy Scheerer (Tor), Franziska Weiß (Tor), Svenja Kilguß (1), Joyce Gebele (1), Vanessa Paul (4/1), Celine Haas, Charline Maier (13), Carina Schmid (3), Fanny Müller, Pia Weichenhein (3), Vanessa Haas (6/2)

M-Kreisklasse A HB Kinzigtal 2 – SG Gutach/Wolfach 2 27:28 (12:12)

Leider steht die Zweite trotz toller Aufholjagd etwas unglücklich am Ende beim Derby Teil 2 mit leeren Händen da!

Es spielten für die HBK: Jens Koch (Tor), Jannik Rombach (3), Lukas Bühler (1), Silas Fischer (2), Henrik Kirberg, Matthias Benz, Lukas Bühler (8), Matthias Gaiser (1), Patrick Spinner (5), Kai Lehr (6), Sven Dehling, Jörg Heinzelmänn

M-Bezirksklasse HB Kinzigtal – SG Gutach/Wolfach

SG Gutach Wolfach wird der Favoritenrolle gerecht im Derby

Am Samstagabend war es endlich soweit. Das erste Derby der Saison zwischen dem Handball Kinzigtal und der SG Gutach/Wolfach wurde gespielt. Anpfiff war am 28.10. um 20 Uhr in der Nachbarschaftssporthalle Schiltach. Die Gastgeber der HB Kinzigtal wollten endlich ihre Negativserie beenden und vor heimischen Publikum das Derby für sich entscheiden.

Wie schon in den letzten Spielen hat man auch daheim vor voller Halle wieder den Start in das Spiel verschlafen. Man hatte im Angriff Probleme mit der offensiven Abwehr der SG Gutach/Wolfach und bekam viele schnelle Gegenstoßstore. So stand es nach 5 Minuten bereits 5:0 für die Gäste. Die Auszeit von Trainerteam Andreas Hauer, Andreas Heckhausen und Celina Daxkobler sollten die Mannschaft aufwecken. Trotz des Rückstandes ließ man den Kopf nicht hängen und kämpfte sich Tor für Tor wieder ran. So kam man bis zur Minute 20 auf 3 Tore ran. Niklas Bühler erzielte das 8:11. Durch Tore von Nico Göttmann im Angriff konnte man den Abstand von 3 Toren halten. Mit dem Halbzeitpfiff erzielte Nico Göttmann das 13:16. Den Start in die Halbzeit wollte die Männer des HBKs nicht verschlafen, sondern an die Leistung der letzten 15 Minuten der 1. Halbzeit anknüpfen. Genauso wie die Gastgeber in der 1. Halbzeit aufgehört haben, machten man in der von Minute 31 weiter. Der Abstand konnte bis zur 35 Minute auf 16:18 verringert werden. Mittlerweile hatte das Spiel richtigen Derbycharakter und die Halle war so laut, dass die Spielmacher Probleme hatten, ihre Spielzüge anzusagen. Die Mannschaft des HB Kinzigtals konnte ihre Leistung weiter verbessern und hat alles gegeben, um weiter ranzukommen. Nach 41 Minuten kam man bis auf 1 Tor ran. Leider hat die Aufholjagd viel Kraft gekostet und im Angriff fehlte dann die Konzentration im Abschluss. In der Abwehr hatte man Probleme, Rückkehrer Lukas Glunk in den Griff zu bekommen. So hat sich der Abstand für die SG Gutach/Wolfach vergrößert und die Gäste wurden ihrer Favoritenrolle in den letzten 10 Minuten gerecht. So stand es am Ende 27:33.

Jetzt die 2 Wochen spielfreie Zeit nutzen und auf das nächste Spiel vorbereiten. Am 17.11. geht es gegen die Südbadenliga-Reserve der TuS Altenheim in Altenheim wieder zu Sache.

Es spielten für die HBK: Felix Kuntz; Sebastian Götz (Tor), Toni Eggert (2), Jakob Kilguß, Patrick Obermüller, Nico Harter (2), Max Kaufmann (2), Dominik Jurczyk, Daniel Bühler (6/3), Niklas Bühler (4), Nico Göttman (6), Tim Groß (3), Patrick Spinner (2), Kai Lehr.

Ausblick- Spiele der HB Kinzigtal in der kommenden Woche:

Keine Heimspiele am kommenden Wochenende!

Auswärtsspiel am 01.11.2023:

12:00 Uhr wJD-KK SG HLT – HB Kinzigtal
in der Sporthalle Hornberg

Auswärtsspiele am 04.11.2023:

16:45 Uhr mJC-BK SG Meißenheim/Nonnenweier –
HB Kinzigtal in der Burkhard-
Michel-Halle
in Schwanau-Nonnenweier

18:00 Uhr F-SL SG Ohlsbach/Elgersweier/Zuns-
weier – HB Kinzigtal in der
Brumathhalle in Ohlsbach

Auswärtsspiel am 05.11.2023:

13:00 Uhr mJB-BK SG HLT – HB Kinzigtal
in der Sporthalle Hornberg



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Mitgliederversammlung der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell findet statt am

Dienstag, 7. November 2023 um 19 Uhr
im Gottlob-Freithaler-Haus, Vor Ebersbach 1,
77761 Schiltach

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung, Totenehrung
2. Geschäftsberichte
 - 2.1 Bericht der Geschäftsführung
 - 2.2 Bericht aus dem Treffpunkt
 - 2.3 Bekanntgabe und Erläuterung der Bilanz 2022
 - 2.4 Bericht des Vorstands
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung
5. Anpassung Mitgliedsbeitrag
6. Verschiedenes, Anregungen, Anträge

Mitglieder, Freunde und Förderer der Sozialgemeinschaft sind herzlich zu dieser Mitgliederversammlung eingeladen. Sie bekunden mit Ihrer Teilnahme Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Der Vorstand: Thomas Haas, Gerhard Daniels, Evelyne Schinle

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81/504 - 1456
Fax 07 81/504 - 1469
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.
* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.leserservice@reiff.de





Gemeinde Schenkenzell

WER - WAS - WO

Gemeindeverwaltung Schenkenzell
 Tel. 0 78 36 / 93 97 0, Fax 93 97-10
 Reinerzastraße 12, 77773 Schenkenzell
 e-mail-adresse: info@schenkenzell.de

Bürgermeister

Bernd Heinzlmann ☎ 9397-11 Zi 8
 bernd.heinzlmann@schenkenzell.de

Susanne Augsburg ☎ 9397-13 Zi 11
 susanne.augsburger@schenkenzell.de
 Allgemeine Verwaltung
 Öffentlichkeitsarbeit
 Wohnungsbauförderung
 Öffentlicher Personennahverkehr
 Grundbuch, Rechtswesen
 Friedhofswesen,
 Vereinswesen, Liegenschaften
 Finanzverwaltung, Mietwohnungen

Cornelia Kupsch ☎ 9397-16 Zi 9
 cornelia.kupsch@schenkenzell.de
 Sozialversicherung, Grundsicherung
 Wohngeld, Elterngeld
 Schwerbehindertenausweise,
 Standesamt, Staatsangehörigkeit, Einbürgerungen

Bianca Weiß ☎ 9397-15 Zi 3
 bianca.weiss@schenkenzell.de
 Melde- und Ausweiswesen
 Führerscheinanträge, Sicherheit und Ordnung
 Gewerbe- und Gaststätten, Formularserver
 Plakatierung, Altersjubilare
 Land- und Forstwirtschaft,
 Schülerbeförderung

Michael Jehle ☎ 9397-14 Zi 12
 michael.jehle@schenkenzell.de
 Bauverwaltung
 Bauhof, Hoch- und Tiefbau
 Vermessung, Umweltschutz
 Grünflächen, Ortsreinigung

Colin Ring ☎ 9397-51 Zi 4
 tourist-info@schenkenzell.de
 Tourismus, Briefmarkenverkauf,
 Kulturpflege, Fahrplanauskunft,
 Ferienprogramm, Kfz-Abmeldungen,
 Fundsachen, Schankerlaubnis,
 Schlüsselverwaltung, Nachrichtenblatt,
 Terminplanung etc. Vereine

Marita Mäntele ☎ 9397-20 Zi 1
 marita.maentele@schenkenzell.de
 Steuern und Abgaben
 Verbrauchsabrechnungen
 Erreichbar – Mo: ganztags
 Di bis Do: vormittags

Markus Bieser ☎ 9397-17 Zi 2
 markus.bieser@schenkenzell.de
 Gemeindekasse

**Corinna Bühler und
 Claudia Buchholz** ☎ 9397-18 Zi 10
 corinna.buehler@schenkenzell.de
 claudia.buchholz@schenkenzell.de
 Integrationsmanagement der
 Gemeinde Schenkenzell / Stadt Schiltach
 Termine nur nach vorheriger Vereinbarung!

Bauhof ☎ 7343
 bauhof-schenkenzell@t-online.de

Stefan Maier -Ortsvorsteher- ☎ 0175 1489716
 stefan.maier@schenkenzell.de

Rufnummern im Störfungsfall:

Wasserversorgung

Bauhof Tel. 73 43
 Gemeindeverwaltung Tel. 93 97-0

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten:

Andreas Haag, Wassermeister Tel. 0173 / 343 57 33
 Tel. 0173 / 703 29 35

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden Tel. 07821/280-0

Gasversorgung

badenova
 (früher Gasbetriebe Oberndorf) Tel. 0800 2 767 767

Kabelnetz

KabelBW, Heidelberg Tel. 00180 5888150
 e-mail: www.kabelbw.de

Sie erreichen uns

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tourist-Information

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

**Ihr lokaler Werbepartner
 für Handel, Handwerk und Gewerbe.**



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 25.10.2023

Zur 13. Gemeinderatssitzung des Jahres 2023 konnte Bürgermeister Heinzelmann acht Gemeinderäte, einen Vertreter der Presse sowie einen Bürger begrüßen.

1. Bericht aus der Bürgerwerkstatt

In der Einwohnerversammlung war als weiteres Thema für die Bürgerwerkstatt die Jugendbeteiligung ausgewählt worden. Gemeinderat Kaufmann, der die Arbeitsgruppe geleitet hat, berichtet in der Gemeinderatssitzung von den Ergebnissen. Erste Fragestellung in der Gruppe war, wie sich Jugendliche heute informieren. Hier wurde klar geäußert, dass bisher verbreitete Medien wie Tageszeitung und Nachrichtenblatt von Jugendlichen nicht mehr beachtet werden. Idee war, über die Straße ein Banner mit QR zu spannen und auch die sozialen Medien verstärkt zu nutzen. Als Wunsch der Jugendlichen wurden Räumlichkeiten für Treffen festgestellt, wo immer wieder auch ein größeres Fest abgehalten werden könnte. Hier wurden auch Kooperationen mit Aichhalden, Alpirsbach und Schiltach ins Spiel gebracht. Die vorhandene Vereinsstruktur wird als ausreichendes Angebot angesehen. Festgestellt wurde auch, dass es für einen Jugendgemeinderat zu wenig Interessenten unter den Jugendlichen gibt. Da Jugendliche nun bereits ab 16 Jahren in den Gemeinderat gewählt werden können, gilt es mehr, dies entsprechend zu bewerben. Werner Kaufmann schlägt vor, eine zwanglose Infoveranstaltung zu machen, um über die Arbeit im Gremium zu berichten. Im Vorfeld sollte die Gemeinde Kontakt zu den umliegenden funktionierenden Jugendtreffs und Gremien wie dem Jupa Waldmössingen oder dem Juks³ Schramberg aufnehmen und bei Bedarf auch einladen, um über deren Erfahrungen zu berichten.

Bürgermeister Heinzelmann dankt den Beteiligten der Arbeitsgruppe für ihr Engagement.

Aus dem Gremium wird vorgeschlagen, dass alle Erstwähler angeschrieben und zu einer Informationsveranstaltung im Bürgerhaus eingeladen werden. Durch das Herabsetzen des Wahlalters gibt es so viele Erstwähler wie nie.

2. Feststellung der Jahresrechnung 2021

Nach der nun vorliegenden Jahresrechnung 2021 konnte auch hier mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen und damit der Haushaltsausgleich erreicht werden. Im Haushaltsplan wurde noch davon ausgegangen, dass dies nicht der Fall ist. Hier war mit einem negativen Gesamtergebnis von -72.600 € geplant worden. Am Ende lag das ordentliche Ergebnis bei 145.764,49 € und das Sonderergebnis bei 51.965,07 €. Das Gesamtergebnis betrug somit 197.729,56 €.

Bei den ordentlichen Erträgen konnten statt der geplanten Erträge in Höhe von 5.197.500 € am Ende 5.227.673,15 € und damit 30.173,15 € mehr verbucht werden. Während bei der Gewerbesteuer einen Rückgang um 198.064,60 € zu verzeichnen war, gab es u.a. höhere Erträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+80.827,45 €). Deutliche Mehrerträge in Höhe von 119.486,10 € gab es auch bei den Schlüsselzuweisungen des Landes. Hier war man nicht davon ausgegangen, dass die Gemeinde eine Zuweisung nach mangelnder Steuerkraft erhält. Auch bei der kommunalen Investitionspauschale lag der Betrag pro Einwohner am Ende um 22,14 € höher als geplant.

Bei den ordentlichen Aufwendungen konnten hingegen 188.191,34 € eingespart werden. Statt der geplanten Aufwendungen in Höhe von 5.270.100 € lagen die Aufwendungen am Ende bei 5.081.908,66 €. Gegenüber den im Haushalt eingeplanten Mittel sind bei den Personalaufwendungen 17.021,34 € weniger angefallen. Auch bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden 157.450,50 € weniger als geplant aufgewendet. Hier waren insbesondere bei der Unterhaltung des Kanalnetzes bzw. für die Kanalsanierung sowie für die Unterhaltung der Straßen weniger Aufwendungen zu verzeichnen. Für Abschreibungen wurden 447.226,41 € aufgewendet.

Die Finanzrechnung weist einen Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung in Höhe von 500.178,68 € sowie einen Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in Höhe von 35.553,27 € aus. Dieser Bedarf kann vollständig aus dem Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung gedeckt werden, sodass ein Finanzierungsmittelüberschuss von 464.624,41 € verbleibt. Für die Tilgung von bestehenden Krediten wurden 101.410,51 € ausgezahlt, neue Kredite wurden nicht aufgenommen. Der Finanzierungsmittelbestand erhöht sich zum Ende des Haushaltsjahres daher um 379.532,27 €.

Der Bestand an liquiden Mitteln lag zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 bei 1.233.228,22 €. Zum Ende des Haushaltsjahres betrug dieser 1.612.760,49 €. Die Aufnahme von Kassenkrediten war nicht erforderlich.

Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2021 fest. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, sofern nicht schon Einzelbeschlüsse vorliegen. Der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung wird zur Kenntnis genommen.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass in den letzten Jahren ein rückläufiger Trend bei den Gewerbesteuererhebungen erkennbar sei. Von Einnahmen aus der Gewerbesteuer von über 3 Mio. € sei die Gemeinde aktuell weit weg. Hier sollte daher ein Augenmerk daraufgelegt und überlegt werden, welche Maßnahmen möglich sind, um hier wieder eine Verbesserung zu erreichen.

3. Steuerlicher Jahresabschluss der Gemeindewasserversorgung 2022

Die Steuerberatungskanzlei Steukom, Baiersbronn, hat den Jahresabschluss 2022 für die Gemeindewasserversorgung fertiggestellt. Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und die daraus resultierenden Steuerklärungen liegen der Verwaltung vor.

Das Bilanzvolumen 2022 beläuft sich auf 708.371,11 € und hat sich gegenüber 2021 um 41.720,31 € erhöht.

Auf der Aktivseite ergeben sich im Wesentlichen folgende Zahlen (Zahlen gerundet):

Sachanlagen	31.12.2022	332.097 €
	2021	332.421 €
Beteiligungen an der Kl. Kinzig	31.12.2022	75.000 €
	2021	75.000 €
Vorräte	31.12.2022	24.500 €
	2021	22.500 €
Forderungen	31.12.2022	276.774 €
	2021	236.730 €

Auf der Passivseite ergeben sich folgende Beträge:
(Stammkapital und)

Rücklagen	31.12.2022	846.968 €
	2021	846.968 €
Ertragszuschüsse	31.12.2022	0 €
	2021	0 €
Rückstellungen	31.12.2022	700 €
	2021	750 €
Verbindlichkeiten	31.12.2022	6.111 €
	2021	13.732 €
Bilanzgewinn	31.12.2022	-145.408 €
	2021	-194.799 €

In der Gewinn- und Verlustrechnung 2022 wurde ein Gewinn in Höhe von 49.392 € ausgewiesen. Gegenüber 2021 mit einem Jahresverlust von 4.590 € stellt dies eine deutliche Verbesserung dar.

Die Umsatzerlöse aus dem Trinkwasserverkauf lagen mit 213.821 € in 2022 leicht über dem Ergebnis aus 2021 mit 212.712 €. Dies bedeutet 2022 eine verkaufte Wassermenge von 73.863 m³. Damit lag die verkaufte Wassermenge auf dem Niveau des Vorjahres (2021: 73.707 m³), gegenüber der Menge im Jahr 2019 mit 70.534 m³ aber weiterhin hoch. Im Vergleich zu 2021 dürfte die Corona-Pandemie keine Rolle mehr gespielt haben, allerdings war der Sommer 2022 trocken und heiß, was einen höheren Wasserverbrauch für die Befüllung von Pools und für Gartenbewässerung bedeutet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf 7.078 €, im Jahr 2021 betragen diese 16.619 €. Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten sonstige Weiterberechnungen und innere Leistungsverrechnungen sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Die Position „Aufwendungen für bezogene Leistungen“ (Unterhaltung der Anlagen, Reparaturen) ist mit 28.397 € gegenüber 78.242 € im Jahr 2021 deutlich zurückgegangen, da keine größeren Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden mussten.

Die sonst. betrieblichen Aufwendungen, in denen v.a. die Bauhofleistungen, Versicherungen, Geschäftsaufwand und Entgelt für die Wasserentnahme enthalten sind, gingen weiter zurück und lagen nun bei 93.304,06 € (2021: 105.571 €).

Aufgrund der in den nächsten Jahren anstehenden Investitionen wird aus dem Gremium angemerkt, dass im Hinblick auf den erzielten Gewinn im vergangenen Jahr keine Anpassung der Wassergebühren erfolgen soll.

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2022 der Gemeindewasserversorgung fest und beschließt, die Gebühren bei 2,50 €/m³ zu belassen.

4. Jagdgenossenschaft

1. Übernahme der Verwaltung der Jagdgenossenschaft durch den Gemeinderat nach §§ 4 und 9 der Jagdgenossenschaftssatzung bis zum Ende der laufenden Jagdperiode 2027

Nach § 15 Abs. 3, 7 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) und § 8 der Satzung der Jagdgenossenschaft Schenkenzell beschließt die Versammlung der Jagdgenossen über die Verwaltung der Jagdgenossenschaft. Dabei kann diese entweder auf den

Gemeinderat übertragen werden oder ein Jagdvorstand gewählt werden. Die Verwaltung durch den Gemeinderat umfasst die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung der Jagdgenossenschaft. Die Übertragung der Verwaltung kann längstens für die Dauer der Mindestpachtzeit (sechs Jahre) erfolgen. Zuletzt hat die Jagdgenossenschaft in ihrer Versammlung am 02.02.2017 beschlossen, die Verwaltung auf den Gemeinderat zu übertragen.

In der Versammlung der Jagdgenossenschaft am 18.10.2023 hat die Jagdgenossenschaft Schenkenzell einstimmig beschlossen, die Verwaltung der Jagdgenossenschaft weiterhin auf den Gemeinderat zu übertragen. Die Übertragung soll nun bis zum Ende der laufenden Jagdperiode am 31.03.2027 erfolgen. Gem. § 15 Abs. 7 JWMG ist für die Übertragung die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich.

Für die Verwaltung erhält die Gemeinde eine Pauschale von 900 €/Jahr. Diese soll auch bis zur Neuverpachtung in dieser Höhe bestehen bleiben. Da die Gemeinde seit 2023 hierfür auch Umsatzsteuer abführen muss, soll im Zuge der Neuverpachtung diese Verwaltungspauschale angepasst werden.

Nach § 9 Ziff. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft Schenkenzell i. V. m. der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Kaltbrunn in die Gemeinde Schenkenzell vom 25.06.1973 und § 11 Abs. 4 Ziff. 4.9 der Hauptsatzung der Gemeinde Schenkenzell kann der Gemeinderat die Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Ortschaftsrat Kaltbrunn weiterübertragen.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der von der Jagdgenossenschaftsversammlung beschlossenen Übernahme der Verwaltung für die Jagdgenossenschaft Schenkenzell zu und beschließt, die Verwaltung des Jagdbezirks IV Kaltbrunn auf den Ortschaftsrat Kaltbrunn weiter zu übertragen.

2. Beauftragung des Bürgermeisters für die Verwaltungstätigkeiten der Jagdgenossenschaft

Nach § 9 Ziff. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Schenkenzell kann der Gemeinderat den Bürgermeister mit der Erledigung von Aufgaben der Verwaltung der Jagdgenossenschaft beauftragen. Hintergrund ist eine Vereinfachung in der alltäglichen Praxis, damit das Gremium sich nicht mit Einzelfragen und -aufgaben beschäftigen muss.

Die Erläuterungen des Gemeindetages zum Satzungsmuster für durch den Gemeinderat verwaltete Jagdgenossenschaften halten eine Übertragung der Aufgaben nach § 10 Ziff. 2 a) – e) und g) für zweckmäßig. Dies sind die Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen, die Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen, die Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, die Führung des Schriftwechsels und die Beurkundung von Beschlüssen, die Vornahme der Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben sowie den Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet.

Nicht auf den Bürgermeister übertragen werden die Verpachtung der gemeinschaftlichen Jagdbezirke, die Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen sowie die Entscheidung über das Einvernehmen zum Abschussplan.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei einer Enthaltung, Herrn Bürgermeister Heintelmann für die Verwaltung der Jagdgenossenschaft Schenkenzell mit der Erledigung der Aufgaben nach § 10 Ziff. 2 a) – e) und g) zu beauftragen und ermächtigt diesen, die Aufgaben in der Verwaltung weiter zu delegieren.

5. Bekanntgaben

- Nächste Sitzung:

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 15.11.2023 um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

Aus dem Ortschaftsrat

Ortschaftsratssitzung

Am kommenden **Montag, 06.11.2023**, findet ab **19.00 Uhr** im Rathaus in Wittichen eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Öffentlich werden folgende Punkte beraten:

A) Öffentlich

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Straßenbeleuchtung Kaltbrunn – Schaltzeiten ab 2024
3. Weidebegang 2023 – Rückblick
4. Vorstellung Konzept - Katastrophenschutz
5. Vorstellung Konzept Straßenunterhaltung
6. Jahresrechnung 2021
7. 50 Jahre Kreisreform 2024 - Ausblick
8. Bekanntgaben
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner*innen freundlich eingeladen.

Schenkenzell, 02.11.2023



Stefan Maier
Ortsvorsteher

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

Auslegung der Jahresrechnung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.10.2023 das Ergebnis der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2021 und die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon Einzelbeschlüsse vorlagen, festgestellt.

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt gemäß § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung in der Zeit von

Freitag, 03. November bis Montag, 13. November 2023

je einschließlich, auf dem Rathaus Schenkenzell, Gemeindegemeinschaft, Zimmer 11, während der üblichen Dienststunden aus.

Schenkenzell, 26.10.2023

BÜRGERMEISTERAMT

Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Nach dem Bundesmeldegesetz können alle Einwohner der Weitergabe ihrer Daten für die nachstehenden Fälle ohne Angabe von Gründen widersprechen:

- Auskunft über Alters- und Ehejubiläen
- Auskunft über Meldedaten an Parteien, Wählergruppen und ähnliche Organisationen im Zusammenhang mit Wahlen
- Auskunft über Meldedaten an Adressbuchverlage
- Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften

Die Übermittlungssperre besteht im Melderegister solange, bis sie widerrufen wird.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Weiß, Tel. 07836/939715 oder bianca.weiss@schenkenzell.de, wenden.

Vereinsvertreterversammlung

Die Vereinsvertreter treffen sich am Montag den 06.11.2023 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus.

Es steht der Veranstaltungskalender 2024 auf der Tagesordnung.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier Der Container am Bahnhof ist am Samstag, den 04.11.2023 von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.23 Jeden Samstag von 13.00 – 16.00 Lagerplatz Brühl Schiltach
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
November	04., 17.	04.	24.	13., 27.	27.	13.		

Vom Gemeinderat

Gemeinderatswahl 2024

Im kommenden Jahr 2024 findet die nächste Wahl für den Gemeinderat statt. Wer sich einmal über die Tätigkeit im Gemeinderat informieren möchte oder Interesse hat, Teil des Gemeinderats zu werden, kann sich gerne melden bei:

- Werner Kaufmann, Tel. 8529
- Andreas Göhring, Tel. 95855

Vereinsmitteilungen



Bienenzuchtverein Schenkenzell-Kaltbrunn

Imkerstammtisch

Am Sonntag, 5. November, halten wir unsere Monatsversammlung im Bürgerhaus ab 18:00 Uhr. nochmals Hauptthema wird der Weihnachtsmarkt sein, wozu wir eine Verkostung von zweierlei Honigmets an diesem Abend anbieten, also kommt zum probieren! am 11./12. November wäre die Euro-Bee, die Imkermesse in Friedrichshafen, eventuell könnten wir Fahrgemeinschaften bilden, lasst uns darüber sprechen.



Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Die Aktiven von Frohsinn und Surprise treffen sich am Freitag, 03.11.23 um 20.00 Uhr im Proberaum in Wittichen.

Vorankündigung:

Theater im Klostersaal am 25./26.11.23



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

SV Tumlingen : SC Kaltbrunn 4:4

Eine sehr intensive und torreiche Partie sahen die zahlreichen Zuschauer am vergangenen Sonntag in Tumlingen. Start nach Maß für unseren KSC. Bereits in der 3. Spielminute konnte man mit 1:0 in Führung gehen. Nach Abschluss von Nelson Mira konnte Robin Faisst den Abpraller aufnehmen und souverän zum 1:0 für unseren KSC einschieben! Postwendend kassierte man dann aber den Ausgleich, als man sich nur eine Minute später auskontern lies und der Gastgeber zum 1:1 ausgleichen konnte. Weitere 5 Minuten später dann sogar der Führungstreffer für den SV Tumlingen. Nach unnötigen Ballverlust im Mittelfeld

konnte Steven Rummer aus 20 Metern abschließen und lies unserem Schlussmann Julian Armbruster keine Abwehrmöglichkeit. Kurz vor der Halbzeit musste man dann auch noch das 3:1 schlucken. Unglücklich verlängerte man den Ball vor dem eigenen Sechzehner und der Gastgeber konnte auf 3:1 erhöhen. Unsere Blau/Weißen kamen aber gut aus der Halbzeitpause und konnten direkt in der 51. Spielminute auf 2:3 verkürzen. Durch guten Einsatz selbst eingeleitet konnte Robin Faisst nach guter Vorarbeit von Michael Göhring seinen zweiten Treffer erzielen. In der 62. Spielminute konnte der Gastgeber seine Konterstärke aber abermals ausspielen und auf 4:2 erhöhen. Die passende Antwort hatten unsere Blau/Weißen aber sofort parat. Nach Abschluss von Fabian Gebert stand Ferdinand Schmid goldrichtig und konnte direkt auf 3:4 verkürzen. 12 Minuten vor Schluss konnte der große KSC-Anhang dann über den Ausgleichstreffer jubeln. Eingeleitet von Schlussmann Julian Armbruster und perfekt durchgesteckt von Spielmacher Michael Schoch konnte Torjäger Nelson Mira zum verdienten 4:4 ausgleichen. In den letzten 12 Minuten des Spiels bot sich den Zuschauern dann ein offener Schlagabtausch mit Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Nach üppiger Nachspielzeit piff der Schiedsrichter dann aber beim Stand von 4:4 die Partie ab. Tolle Moral unserer Blau/Weißen nach 3:1 und 4:2 einen Punkt aus Tumlingen mitzunehmen. Weiter so!!

Tore: Robin Faisst (2), Ferdinand Schmid, Nelson Mira

SV Tumlingen II : SC Kaltbrunn II 2:2

In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein munterer Schlagabtausch mit vielen hochkarätigen Tormöglichkeiten auf beiden Seiten! Treffer gab es aber bis zum Seitenwechsel lediglich 2, fair verteilt auf beiden Seiten. Mateusz Lutynski brachte unsere Blau/Weißen mit einem direkt verwandelten Eckball in der 15. Spielminute mit 1:0 in Führung, ehe der Gast kurz vor der Pause zum 1:1 ausgleichen konnte! In der zweiten Halbzeit verflachte die Partie dann zunehmend, ehe der Gastgeber in der 60. Spielminute mit 2:1 in Führung ging. Über lange Zeit schaffte es man dann leider nicht sich Torchancen zu erspielen! So war es ein Standard, der zum Ausgleich führte. Sehenswert in den Winkel gezirkelt von Volker Grieshaber in der 77. Spielminute. Dies war dann auch der Endstand.

Tore: Mateusz Lutynski, Volker Grieshaber

Vorschau

Heimspieltag am Sonntag, den 05.11.2023 in Kaltbrunn

12:00 Uhr SC Kaltbrunn II : VfR Klosterreichenbach II

Am kommenden Sonntag empfängt unsere zweite Mannschaft den Tabellennachbarn aus Klosterreichenbach. Nach einer durchwachsenen Leistung am vergangenen Sonntag sollte unbedingt wieder ein Dreier zuhause angesteuert werden. Kann man seine Tormöglichkeiten effektiver nutzen, sollte dies durchaus möglich sein.

14:30 Uhr SC Kaltbrunn : VfR Klosterreichenbach

Der Gast aus Klosterreichenbach ist holprig in die Spielzeit gestartet. Letztes Jahr noch knapp am Aufstieg in die Bezirksliga gescheitert, steht der Gast derzeit mit 2 Punkten mehr wie unser KSC im Mittelfeld der Kreisliga A. Trotzdem sollte man gewarnt sein, da man mit dem VfR eine spielerisch starke Mannschaft zu Gast hat. Kann man aber an die letzten 4 ungeschlagenen Partien anknüpfen, könnte man mit einem Heimsieg in der Tabelle an Klosterreichenbach vorbeiziehen.

Seniorenwerk Schenkenzell

Die Senioren/innen treffen sich am Montag, 06.11.23 um 15.00 Uhr im Bürgerhaus.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Nachruf

Der Turnverein Schenkenzell 1910 e. V. trauert um sein langjähriges Ehrenmitglied

Siegbert Lehmann

der am 21. Oktober 2023 überraschend verstorben ist.

Sport spielte im Leben von Siegbert eine sehr wichtige Rolle und seine eigenen turnerischen Erfolge, allen voran der 4. Platz im Zehnkampf beim Deutschen Turnfest 1963, in unserem Verein legendär. Seine Leidenschaft gab er weiter, indem er, neben seinem Beruf als Sportlehrer, für den TV als langjähriger Übungsleiter im Kinder- und Jugendbereich unzähligen Schenkenzeller Kindern den Sport nahe brachte.

Außerdem war er langjähriger Leiter unserer Trimm-Dich-Gruppe und bis September diesen Jahres Trainer der Gruppe Jedermänner.

Siegbert hat unseren TV über lange Jahre geprägt und sich aktiv eingebracht – für seine wertvollen Dienste wurde ihm bereits im Jahr 2001 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Siegbert, wir danken dir für alles und wir werden dich in unseren Erinnerungen bewahren.

In stillem und dankbarem Gedenken

Turnverein Schenkenzell 1910 e. V.

Lachen ist die schönste Sprache, die jeder versteht.

Gisela Vondrach

1942 - 2023



Es war ihr markantes Lachen, das ansteckend war und nicht nur uns oft zum Lächeln brachte. Durch ihr Lachen hat sie Freude verbreitet und gezeigt, wie wichtig es ist, das Leben zu genießen. Es wird uns stets an sie erinnern und ein Teil ihrer bleibenden Präsenz in unseren Herzen sein.

Dankeschön an Michael Harter für den besonderen Moment der Verbundenheit, des gemeinsamen Erinnerns und Abschiednehmens im FriedWald.

Allen, die ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich.

Thomas und Katja
Michael und Carmen mit Marcel und Pascal
Marcus und Alexandra

Schiltach, im November 2023

*Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorüberziehen,
uns dankbar zurückschauen
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.*

Dieter Scherber

1938 - 2023

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt
Pfarrer Markus Luy für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier
Michaela Harter, Harter Bestattungen für die hilfreiche und liebevolle Begleitung
Praxis Dr. Horn für die jahrelange gute Betreuung
Ortenau-Klinikum Wolfach für die Fürsorge
Gottlob-Freithaler-Haus für die gute Pflege

Frank mit Philipp
Udo mit Edel

Schiltach, im November 2023



Anzeigen

Privat

Webra Dosenverschließmaschine
S-13, guter Zustand, 850,- €, Tel. 01714640072

Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Gastronomie

JACK - inn



NEUERÖFFNUNG
Dienstag - Samstag ab 18 Uhr
Inh. Dominic Bertschi,
Hauptstr. 34a,
77709 Wolfach

Gasthaus Heuwies

Tel. 0 78 36 / 72 07 | www.gasthaus-heuwies.de

Betriebsferien
vom 30.10.23 – 30.11.23

Gasthaus
zum Hirsch
im Kinzigtal „d' Monika..

**Wir haben
Betriebsferien
bis einschl. 24.11.2023**

Ab Sa., 25.11. sind wir wieder
wie gewohnt für Sie da!



Gasthaus zum Hirsch, d'Monika
Einbacher Str. 45, 77756 Hausach
Tel.: 0 78 31 / 71 90

www.gasthaus-hirsch-einbach.de

Informationsträger Nr. 1



reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



Stellenmarkt ...

Wir suchen Zeitungszusteller! (m/w/d)

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

... in Teilzeit oder 520 €-Basis
als Springer

- Mindestens 18 Jahre
- Zustellung bis 6 Uhr morgens (Mo-Sa)
- Mobil (Führerschein Klasse B)
- Flexibel und zuverlässig
- Ausreichend Deutschkenntnisse
- Schnelle Auffassungsgabe

... oder in Vollzeit
als Generalvertreter

- Mindestens 18 Jahre
- Vertretungen im gesamten Ortenaukreis
- Führerschein Klasse B erforderlich
- Zustellung bis 6 Uhr morgens (Mo - Sa)
- Nachtzuschlag
- Sicherer Arbeitsplatz



Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp** unter **01 72 / 74 12 118**



Lesespaß

für die ganze Familie!

Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass
lokale Nachrichten
dort ankommen, wo sie am
meisten interessieren.

reiff amtliche nachrichtenblätter.



Stellenmarkt ...

FUTURE_FORWARD_OBERKIRCH

**EIN TAG.
15+ FIRMEN.
VIELE CHANCEN.**



FUTURE FORWARD

Oberkirch

**DAS OBERKIRCHER JOB-EVENT
FÜR AZUBIS, YOUNG TALENTS &
PROFESSIONALS *whoop!***

**10.11.23
14 – 19 UHR**

WWW.FUTURE-FORWARD-OBERKIRCH.DE

MEHR INFOS:



ortenau-klinikum.de

ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT



**BERUFE AM OK:
EIN RAD GREIFT
INS ANDERE**

Wir suchen:

KÜCHENHILFE m/w/d

Wolfach / Teilzeit 30 – 70 %

→ www.ortenau.jobs/42754

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
 über unser Online-Formular oder per E-Mail
 an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos finden Sie unter:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online
 informieren
 und direkt
 bewerben!



**ORTENAU
KLINIKUM**

			8			3		
					3	4	7	5
3	7		4		1	6	8	
	6			7		9		
	8		9		2		6	
		9		3			5	
	3	7	1		6		9	4
5	4	6	3					
		8			5			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



UNFALL?

– Wir helfen, wenn's gekracht hat



Foto: hutterstok.com/tommaso79



[Marco Baltrun]

Kfz-Sachverständiger

Tel.: 0800 | savesto

0800 | 7283786

E-Mail: info@savesto.de

OK Car-Service Baltrun

Hauptstr. 71 · 77955 Ettenheim

www.savesto.de

www.baltrun.ok-carservice.de

HU/AU* | Inspektion | Klima | Bremsen | Scheiben-Service |
Reifen-Service | Unfall-Service | Mobilitätsgarantie | Tuning



Ralf Aberle
Serviceleitung

Mein Tipp für diese Woche

**Neue Öffnungszeiten
in Freudenstadt**

Mo. - Fr.
7.00 bis 18.00 Uhr
ab 1.12.2023

**Auto
Kohler**

Freudenstadt + Pfalzgrafenweiler
www.auto-kohler.de



SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **10. November 2023** auf unseren
Sonderseiten mit dem Titel:

Altbausanierung

Anzeigenschluss:

06. November 2023, 12 Uhr

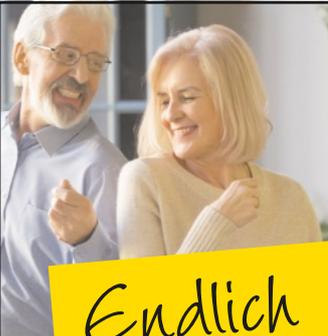
Information & Beratung: Ihre zuständige
Mediaberaterin oder **07 81 / 504-1456** –
anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

HILFE IM ALTER



Foto: shutterstock.com/cherries



Endlich
nimmt uns das einer ab



Die **Expertin Katrina Moser** bietet großartigen Reinigungsdienst für:

Gardinen / Vorhänge / Plissees

Abnehmen / Reinigen / Aufhängen

Groß
artige Wohnräume
www.malerbetriebgross.de

Lassen Sie sich die Arbeit von uns abnehmen.

Bringen Sie uns gleich Ihre Vorhänge vorbei:
Wolftalstraße 8, 77709 Oberwolfach,
Tel.: 07834/ 533 oder
Hauptstraße 26, 77756 Hausach,
Tel.: 07831 / 96 96 416
oder nutzen Sie unseren Ab- und Aufhängeservice. Rufen Sie uns an.



Persönliche Beratung
für individuelle Höransprüche!

Michael Flechtmann

H Ö R A K U S T I K

Hauptstr. 45 • 77716 Haslach • Tel. 07832 - 22 20



www.bauhaus.info

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

ThyssenKrupp

ThyssenKrupp Encasa



Treppenlift ab

4995,-!

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

HILFE IM ALTER

Foto: shutterstock.com/cherries

Mobile Patientenlifter
Deckenlifter
Transferhilfen
Antidekubitusysteme:
Matratzen & Sitzkissen
Pflegebetten



REHA·ORTHO·Partner

Sanitätshaus · Reha- & Medizin-Technik
Hauptstraße 32 · 77761 Schiltach
Tel. 07836 9571717 · info@reha-ortho-partner.de



aks[®]

**Effiziente Hilfsmittel
für die Pflege**

www.aks.de

Gastfamilie statt Pflegeheim



- Wenn Sie Zeit und ein freies Zimmer haben
- Wenn Sie gerne einen älteren Menschen bei sich zu Hause, auf Dauer oder vorübergehend, aufnehmen wollen
- Wenn Sie Erfahrung in der Pflege haben oder diese machen möchten

Werden Sie Gastfamilie!
Wir unterstützen Sie fachlich und finanziell
Herbstzeit gGmbH
Tel. 0781-127 865 100 · www.herbstzeit-bwf.de
Einzugsgebiete: Ortenaukreis, Landkreis Emmendingen

Werden Sie Gastfamilie!



**Stundenweise & 24 Stunden Betreuung zu Hause
für Senioren und Pflegebedürftige**

Grundpflege · Hauswirtschaft · Aktivierende Pflege
Individuelle Betreuung · Urlaubsvertretung

Romana Verrino
Rochus-Merz-Str. 32, 78713 Schramberg
Tel.: 07422 98 95 800
E-Mail: seniorenhilfe@24stundenbetreut.com
Web: <https://www.24stundenbetreut.com/alltagsbetreuung-schramberg/>

ALLE
KASSEN!



Nathalie Schulz

mobile Fußpflege

Nathalie Schulz
Fachfußpflegerin
Exam. Altenpflegerin

Für ein gutes Fußgefühl
Tel.: 0176/ 48 72 70 69

☎ 07805 - 48 900 37



Die
Alternative
zum
Pflegeheim

Rundum-Betreuung im eigenen Zuhause
durch liebevolle polnische Pflegekräfte.

Unverbindliches Angebot:
www.pflegehelden.de/anfrage

pflegehelden
Aus Liebe. Für Menschen.

Glückwunschanzeigen

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Frohe Weihnachten

Für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen möchten wir allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten **DANKE** sagen.



Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 12 | 12345 Musterort
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 | Fax 0 12 34 / 1 23 45
www.mustermann.de

Nr. 14

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 5. Dezember 2023**, 16 Uhr bei uns vorliegen.



Ein erfolgreiches und gesundes **neues Jahr** wünscht Ihnen

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 31 • 2345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 4 5
www.mustermann.de

Nr. 26

Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)



Frohe Weihnachten

Für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen möchten wir allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten **DANKE** sagen.

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3
12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45
Fax 0 12 34 / 1 23 45
www.mustermann.de

Nr. 08

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 31 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 4 5
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Nr. 15

Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)

Glückwunschanzeigen

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel



ZUM WEIHNACHTSFEST

bedanken wir uns
bei all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Ihr Logo

Nr.25

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 5. Dezember 2023**, 16 Uhr bei uns vorliegen.

2024
Einen guten Rutsch in das Jahr

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3
12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45
www.mustermann.de

wünschen wir unseren Mitarbeitern
und Geschäftspartnern.

Nr.05

Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen*

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3 | 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 | Fax 0 12 34 / 1 23 45
name@mustermann.de
www.mustermann.de



Nr.22

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

Für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen möchten wir
allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten
DANKE sagen.

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Nr.19

Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)

Rio · Scala · Fali
02.11. bis 08.11.2023 · www.kinohaslach.de

»ONE FOR THE ROAD« Do/Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 18:00
»EIN FEST FÜRS LEBEN« Do/Fr/Sa/Mo 19:15, So 18:00
»WOCHESENDREBELLEN« Do/Sa 19:15
»PHILIPP MICKENBECKER – REAL LIFE« Fr 19:15, So 18:00
»NEUE GESCHICHTEN VOM PUMUCKL« Sa 15:00
»CHECKER TOBI UND DIE REISE ZU DEN FLIEGENDEN FLÜSSEN« Fr/Sa 15:15, So 14:15
»DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER«
Fr 15:00, So 14:30
»PAW PATROL: DER MIGHTY KINOFILM«
Fr/Sa 15:00, So 14:00
»ANSELM - DAS RAUSCHEN DER ZEIT (3D)« Mo/Mi 19:30
»THE MARVELS (3D)« Mi 19:15

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

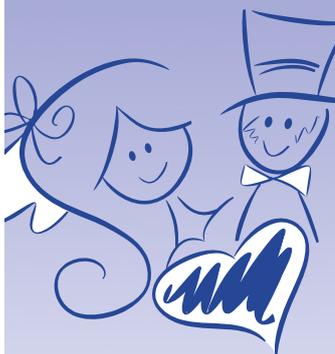
6	5	4	8	9	7	3	2	1
8	9	1	2	6	3	4	7	5
3	7	2	4	5	1	6	8	9
1	6	3	5	7	8	9	4	2
4	8	5	9	1	2	7	6	3
7	2	9	6	3	4	1	5	8
2	3	7	1	8	6	5	9	4
5	4	6	3	2	9	8	1	7
9	1	8	7	4	5	2	3	6

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

07 81 / 504-14 55 oder -14 56

anb.anzeigen@reiff.de



Das Subaru Allwetter-Spar-Leasing



Mit **Gratis-Satz** Winterkomplettreder¹

Aktions-Leasing für nur 399 €/Monat²

Jetzt den Subaru Outback zu besonders attraktiven Konditionen leasen – und zusätzlich einen **Gratis-Satz Winterkomplettreder¹** erhalten.

Der Subaru Outback. Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Subaru Outback 2,5i Lineartronic "Trend": Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 9,1; außerorts: 6,5; kombiniert: 7,4; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 169; Effizienzklasse: C. Für alle Modelle wurden die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte bereits nach dem neuen Prüfzyklus WLTP ermittelt.

Abbildung enthält Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Optionale 3 Jahre Anschlussgarantie als Reparaturkostenversicherung gemäß näheren Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis 200.000 km bei teilnehmenden Subaru Partnern erhältlich. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹Die Aktion gilt vom 01.10.2023 bis 31.12.2023 in Verbindung mit dem Kauf eines aktuellen Subaru Outback (Neu- oder Vorführwagen), Zulassung/Besitzumschreibung bis 31.12.2023 bei teilnehmenden Subaru Partnern. Die Aktion wird gemeinsam von der SUBARU Deutschland GmbH und den teilnehmenden Subaru Partnern getragen und ist mit anderen Aktionen der SUBARU Deutschland GmbH kombinierbar mit Ausnahme von Branchenrabatten. Sie erhalten einen Satz Winterkomplettreder ohne Berechnung. Weitere Detailinformationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Subaru Partner oder unter www.subaru.de.

²Leasingangebot für Subaru Outback 2.5i Lineartronic "Trend" – ein Angebot der ALD Lease Finanz GmbH, UPE des Herstellers 42.640,00 €, Fahrzeugpreis 42.640,00 € (Anschaffungspreis inkl. MwSt.), monatliche Gesamtrate 399,00 €, Laufzeit 60 Monate, Kilometer p. a. 10.000, effektiver Jahreszins 7,44 %, Sollzins p. a. fest für die gesamte Laufzeit 7,20 %, Gesamtbetrag 23.940,00 € exkl. Sonderzahlung, Sonderzahlung 0,00 € Mehr-/Minderkilometer 12,79/8,53 Ct. pro km. Irrtümer vorbehalten. Stand 20.10.2023. Die Aktion gilt vom 01.09.2023 bis 30.11.2023 in Verbindung mit dem Leasing eines aktuellen Subaru Modell (Neu- oder Vorführwagen) und Zulassung/Besitzumschreibung bis 31.03.2024. Die Aktion wird von der Autohaus Roth GmbH, Gottlieb-Daimler-Str. 10, 72172 Sulz a.N. getragen und ist mit anderen Aktionen der SUBARU Deutschland GmbH kombinierbar mit Ausnahme von Branchenrabatten. Weitere Detailinformationen erhalten Sie bei der Autohaus Roth GmbH. Dies ist eine unverbindliche beispielhafte Leasingkalkulation der ALD Lease Finanz GmbH, Fuhlsbüttler Straße 437, 22309 Hamburg. Bonität vorausgesetzt. Abrechnung nach Vertragsende: Abgerechnet werden Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze jeweils 2.500 km) sowie ein Ausgleich für ggf. vorhandene Schäden. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. Die Höhe der monatlichen Rate ist abhängig von Sonderzahlung, jährlicher Fahrleistung und Laufzeit sowie ggf. ausgewählten Dienstleistungen. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de

Autohaus Roth GmbH

Freudenstädter Str. 75
72275 Alpirsbach
Tel.: 07444 9550-0

Gottlieb-Daimler-Str. 10
72172 Sulz a. N.
Tel.: 07454-96 700



www.autohaus-roth.com

NOCH NICHTS VOR?

JETZT WOHNMOBIL BEIM HERSTELLER MIETEN
UND 20% RABATT SICHERN*

Jetzt anrufen:
07851 / 85-95 5
Code: rent20%



**Reisezeitraum 01.10.2023 bis 30.03.2024,
ab 7 Tage Mindestmietdauer / Reisedauer.

Mehr Platz durch Aufstockung!

Anbau, Umbau, Dachausbau oder Aufstockung.
Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath

www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach



Diesen Sonntag **SCHAUSONNTAG**

**KINZIGTALER
FENSTER** GmbH

von 14 – 16 Uhr
(keine Beratung & Verkauf)

- Eigene Monteure
- Montage zum Festpreis
- Große Fachausstellung direkt an der B3

KF Kinzigtaler Fenster GmbH | Berghauptener Str. 21
77723 Gengenbach | Telefon 07803 / 9669-0

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- NEU! Zimmertüren
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

EISEN-SCHMID

10%



Sie erhalten 10% auf das gesamte
Sortiment in unserem Onlineshop
www.eisen-schmid-shop.de

Eisen-Schmid GmbH & Co. KG | 77756 Hausach | www.eisen-schmid.de

Weihnachtssterne

Bei uns finden Sie ein großes
Angebot an robusten,
regionalen Weihnachtssternen



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

10.11. Altbausanierung	Anzeigenschluss, 06.11.	12.00 Uhr
17.11. Stellenbörse Gastronomie	Anzeigenschluss, 13.11.	12.00 Uhr
17.11. Immobilien	Anzeigenschluss, 13.11.	12.00 Uhr
24.11. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 20.11.	12.00 Uhr
24.11. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 20.11.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

ENGEL & VÖLKERS

Was tun mit der Immobilie?

Wir sind Ihre Experten vor Ort und kümmern uns um alle Bedürfnisse von A bis Z.



Reiner Mosmann

„Wir analysieren Ihren Bedarf – ob Umbau, Teilverkauf oder Verkauf – Wir erarbeiten für Sie die optimale Lösung!“



Stefan Mosmann

„Wir verkaufen Ihre Immobilie erfolgreich – mit unserem einzigartigen, weltweiten Netzwerk!“

Ihr erster Schritt zum erfolgreichen Immobilienverkauf

Vereinbaren Sie einen Termin für eine kostenfreie und unverbindliche Marktpreisbewertung Ihrer Immobilie!

KINZIGTAL

Am Marktplatz 8 | 77716 Haslach i.K. | T +49 (0)7832 977 94 90 | Kinzigal@engelvoelkers.com

SalomonZeit

SALOMON
OUTDOOR-SCHUHE

Damen & Herren
Goretex
wasserdicht

€ **119,-**
statt € 140,-

Der neue SCHUH + SPORT SB HASLACH
Inh. Walter Beck
Spieldeckstr. 20
Hinter Edeka

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Salzgrotte
Wolfach

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen:

Tel: 07834-867050

- Entspannung pur
- Gesundheitsförderung
- Geschenkgutschein

www.Salzgrotte-wolfach.de

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

TERMIN: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.

HAUSACH · HAUPTSTR. 35

SMART BUY LEASE
OPEL CORSA-E
GS-LINE

OPEL CORSA-E GS LINE
monatliche Rate **
199,-
mit möglicher Rückkaufgarantie

JETZT ANGEBOT SICHERN!
Mail an verkauf@autohausstaiger.de
oder Anruf/WhatsApp an **07832/9147-24**

ELEKTRO, 100 KW (136 PS), AUTOMATIK
VERBRAUCH: 15,6 KWH/100KM*
CO2-EMISSIONEN: 0 G/KM*

AUTOHAUS STAIGER

AUTOHAUS STAIGER GMBH & CO. KG
Service & Reparatur
Verkauf und Beratung zu Neuwagen
www.autohausstaiger.de

Vertreten durch die Staiger-Verwaltungs GmbH,
Geschäftsführer Patric Hütner und Geschäftsführerin Hildegard Staiger

STANDORT HASLACH
Eichenbachstraße 2 | 77716 Haslach
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8 | 77709 Wolfach
Tel. 07834 9179

ERHALTE EINEN OPEL CORSA-E GS-LINE FÜR NUR 199,- € IM MONAT.
*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen und gegebenenfalls zum Stromverbrauch neuer Pkw können dem „Leitfaden über den offiziellen Kraftstoffverbrauch, die offiziellen spezifischen CO2-Emissionen und den offiziellen Stromverbrauch neuer Pkw“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der „Deutschen Automobil Treuhand GmbH“ unentgeltlich erhältlich ist unter www.dat.de.
Finanzierungsangebot: Anzahlung: 990,- €, Gesamtbetrag: 28.699,- €, Laufzeit: 36 Monate, Monatsraten: 36 à 199,- €, Schlussrate: 21.734,- €, Gesamtkreditbetrag (Nettodarlehensbetrag): 25.260,- €, effektiver Jahreszins: 4,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 4,88 %, Barzahlungspreis: 26.260,- €. Bei diesem Finanzierungsbeispiel handelt es sich um ein unverbindliches, freibleibendes Angebot (Bonifat vorausgesetzt) der TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. **GESAMTBETRAG****: 28.699,- € ** Summe aus den monatlichen Raten sowie einer eventuell vereinbarten erhöhten Schlussrate.

Erhältlich in folgenden Farben: